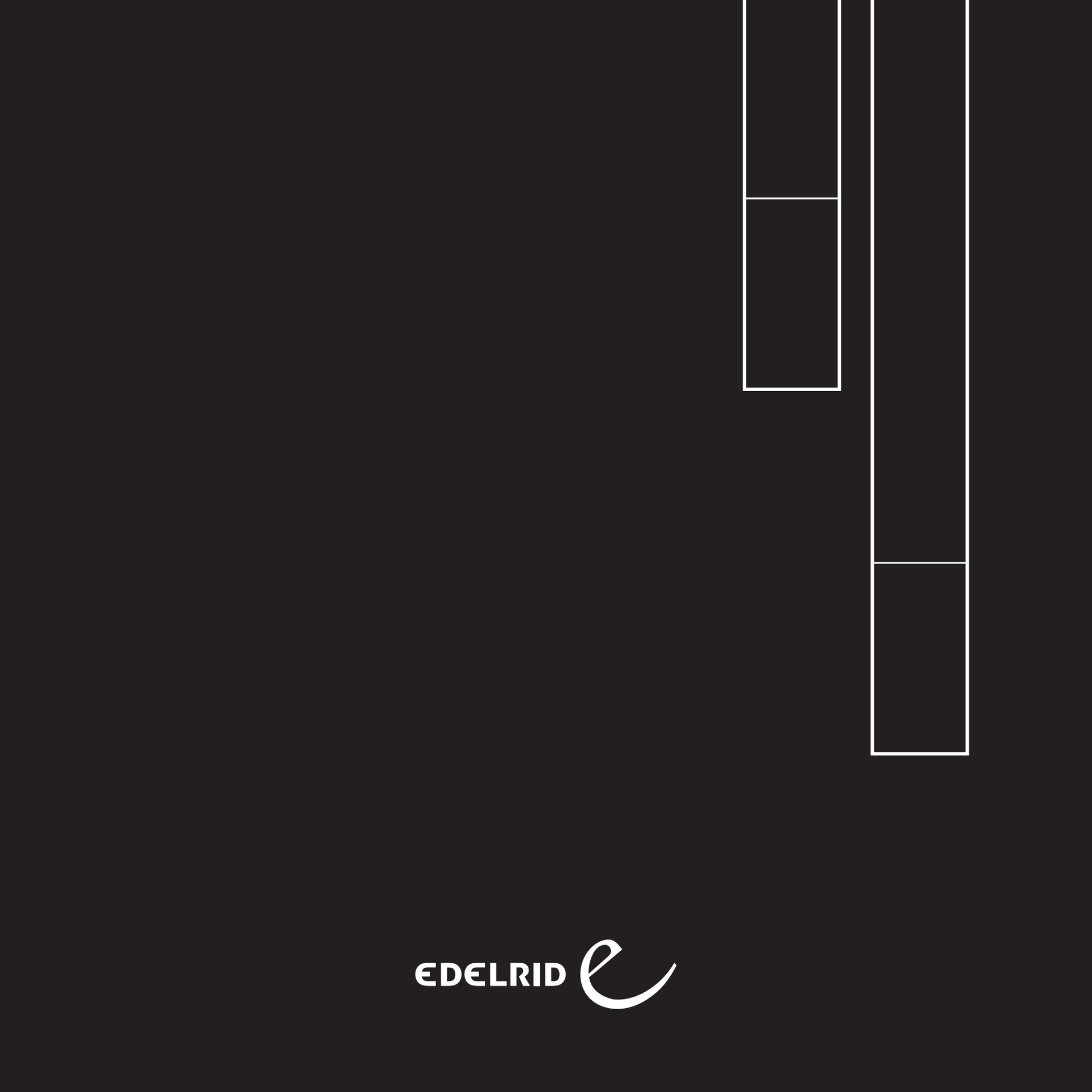
EDELRID

DE

STATIKSEIL

KERNMANTELSEIL MIT GERINGER DEHNUNG (STATIKSEIL) NACH EN 1891, SCHWIMMFÄHIGES KERNMANTELSEIL MIT GERINGER DEHNUNG (STATIKSEIL) NACH EN 1891 (11 mm) UND IN ANLEHNUNG AN EN 1891 (9 mm)

HINWEISE ZUR ANWENDUNG, SICHERHEIT, LEBENSDAUER, LAGERUNG UND PFLEGE

Dieses Produkt ist Teil einer Persönlichen Schutzausrüstung zum Schutz gegen Stürze aus der Höhe und sollte einer Person zugeordnet werden.

Diese Gebrauchsanleitung beinhaltet wichtige Hinweise, vor der Verwendung dieses Produktes müssen diese inhaltlich verstanden worden sein.

Diese Unterlagen sind dem Benutzer in der Sprache des Bestimmungslandes durch den Wiederverkäufer zur Verfügung zu stellen und müssen während der gesamten Nutzungsdauer bei der Ausrüstung gehalten werden.

ANWENDUNGSHINWEISE

Die folgenden Anwendungshinweise sind sorgfältig durchzulesen und unbedingt zu beachten.

Dieses speziell für das Bergsteigen, Klettern und Arbeiten in der Höhe und Tiefe hergestellte Produkt entbindet bei der Nutzung nicht vom persönlich zu tragenden Risiko.

Bergsteigen, Klettern und Arbeiten in der Höhe und Tiefe beinhalten oft nicht erkennbare Risiken und Gefahren durch äußere Einflüsse. Unfälle können nicht ausgeschlossen werden. Um maximale Sicherheit beim Bergsteigen, Klettern und Arbeiten in der Höhe und Tiefe zu erzielen, ist eine sachgerechte Anwendung nur mit normenkonformer Bergsportausrüstung möglich. Detaillierte und umfangreiche Informationen können der entsprechenden Fachliteratur entnommen werden. Die folgenden Gebrauchsinformationen sind wichtig für sach- und praxisgerechte Anwendung. Sie können jedoch niemals Erfahrung, Eigenverantwortung und Wissen über die beim Bergsteigen, Klettern und Arbeiten in der Höhe und Tiefe auftretenden Gefahren ersetzen und entbinden nicht vom persönlich zu tragenden Risiko. Die Anwendung ist nur trainierten und erfahrenen Personen oder unter entsprechender Anleitung und Aufsicht gestattet.

Der Anwender sollte sich darüber bewusst sein, dass bei nicht geeigneter körperlicher und/oder geistiger Verfassung Beeinträchtigungen der Sicherheit im Normal- und im Notfall auftreten können.

Vor dem Gebrauch muss der Benutzer sich über die Möglichkeiten der sicheren und effektiven Durchführung von Rettungsaktionen informieren.

Der Hersteller lehnt im Fall von Missbrauch und/oder Falschanwendung jegliche Haftung ab. Die Verantwortung und das Risiko tragen in allen Fällen die Benutzer.

Hinweise für Statikseile der Form B: Statikseile der Form B sind zum Abseilen in Rettungsfällen mit geeigneten Abseilgeräten in Übereinstimmung mit der EN 341 bestimmt. Statikseile der Form B bieten weniger Leistung und Sicherheitsreserven als Statikseile der Form A und sind nicht zur industriellen Anwendung zu empfehlen. Die Möglichkeit eines Absturzes sollte gerade bei Verwendung von Statikseilen der Form B sorgfältig minimiert werden.

Generell sind Seile der Form A für seilunterstützte Arbeiten oder Arbeitsplatzpositionierung besser geeignet als Seile der Form B.

Hinweise für schwimmfähige Statikseile: Das 9 mm schwimmfähige Statikseil muss (!) im Doppelstrang Anwendung finden (siehe technische Angaben). Das 9 mm schwimmfähige Statikseil ist am Anschlagpunkt (am Standplatz) umzulegen und der Abseilvorgang ist an zwei Strängen durchzuführen.

SICHERHEITSHINWEISE

Bei Kombination dieses Produktes mit anderen Bestandteilen besteht die Gefahr der gegenseitigen Beeinträchtigung der Gebrauchssicherheit. Die Benutzung sollte grundsätzlich nur in Verbindung mit CE-gekennzeichneten Bestandteilen von Persönlicher Schutzausrüstung (PSA) zum Schutz gegen Stürze aus der Höhe erfolgen.
Wird das Statikseil in Verbindung mit anderen PSA-Systemen (z. B. Abseilgeräte (EN 341), Auffangsysteme (EN 363), Einstellvorrichtungen (EN 358, EN 353-2) etc.) benutzt, so müssen diese Systeme zur Anwendung mit dem Seil zugelassen sein. Die Anwendungshinweise zur korrekten Handhabung und insbesondere die Kennzeichnung am System bezüglich Seiltyp und Durchmesser sind zu beachten.

Endverbindungen: Zur Bildung sicherer Endverbindungen bieten sich folgende Knoten an: Sackstich oder Achterknoten.
Die Knoten sollten so geknüpft sein, dass die Länge des überstehenden Seilendes mindestens 12 cm beträgt.

Seile können durch Alterung und Anwendung (u.a. durch Nässe) schrumpfen, dieses ist bei der Anwendung zu beachten.

Abseilen: Beim Abseilen sind aus Sicherheitsgründen Stopperknoten in die Seilenden zu knüpfen.

Anschlagpunkt: Um hohe Belastungen und Pendelstürze bei einem Sturz zu vermeiden, müssen Anschlagpunkte zur Sicherung immer möglichst senkrecht über der zu sichernden Person liegen. Das Verbindungsmittel vom Anschlagpunkt zur gesicherten Person ist immer so straff wie möglich zu halten. Schlaffseilbildung muss vermieden werden! Der Anschlagpunkt muss so gestaltet sein, dass beim Fixieren eines Verbindungsmittels keine festigkeitsmindernden Einflüsse auftreten können und es während der Benutzung nicht beschädigt wird. Scharfe Kanten, Grate und Abquetschungen können die Festigkeit stark beeinträchtigen, ggf. sind diese durch geeignete Hilfsmittel abzudecken. Der Anschlagpunkt und die Verankerung müssen den im ungünstigsten Fall zu erwartenden Belastungen standhalten. Auch bei der Verwendung von Falldämpfern (nach EN 355) sind die Anschlagpunkte für Auffangkräfte von mind. 10 kN auszulegen.

Seile zum Abfangen eines Sturzes: Statikseile sind nicht für den Vorstieg geeignet! Seile, die zum Sichern beim Klettern im Vorstieg in Fels und Eis, beim Höhlenforschen, dem Canyoning und der Seilrettung benutzt werden, müssen der EN 892, dynamische Bergseile, entsprechen.
Wenn Originalbestandteile des Produktes verändert oder entfernt werden, können die Sicherheitseigenschaften dadurch eingeschränkt werden. Die Ausrüstung sollte in keiner Weise, die nicht vom Hersteller schriftlich empfohlen wird, verändert oder für das Anbringen von Zusatzteilen angepasst werden.
Auch einzelne Seilabschnitte von Statikseilen müssen eine dauerhafte Banderolen-Kennzeichnung an den Seilenden aufweisen.
Vor und nach dem Gebrauch ist das Produkt auf eventuelle Beschädigungen zu überprüfen, der gebrauchsfähige Zustand und das richtige Funktionieren dieses ist sicherzustellen. Das Produkt ist sofort auszusondern, wenn hinsichtlich seiner Gebrauchssicherheit auch nur der geringste Zweifel besteht.

Achtung! Die Produkte dürfen keinen schädigenden Einflüssen ausgesetzt werden. Darunter fallen die Berührung mit ätzenden und aggressiven Stoffen (z.B.: Säuren, Laugen, Lötwasser, Öle, Putzmittel), sowie extreme Temperaturen und Funkenflug.
Ebenfalls können scharfe Kanten, Nässe und insbesondere Vereisung die Festigkeit textiler Produkte stark beeinträchtigen!

Achtung! Die beim schnellen Abseilen und Ablassen auftretenden Reibungskräfte können zu starken Beschädigungen des Seilmantels führen, insbesondere, wenn die Schmelztemperatur von Polyamid (ca. 215°C) bzw. von Polypropylen (ca. 160°C, bei schwimmfähigen Statikseilen im Kern) erreicht wird.

Bei schwimmfähigen Statikseilen empfiehlt es sich aus Sicherheitsgründen, diese vor der Benutzung zu befeuchten.

GEBRAUCHSKLIMA

Die Dauergebrauchstemperatur des Produktes (im trockenen Zustand) reicht von ca. –35°C bis +55°C.

LEBENSDAUER UND AUSTAUSCH

Die Lebensdauer des Produktes ist im wesentlichen abhängig von der Anwendungsart und –häufigkeit sowie von äußeren Einflüssen.
Aus Chemiefasern hergestellte Produkte (Polyamid, Polyester, Dyneema) unterliegen auch ohne Benutzung einer gewissen Alterung, die insbesondere von der Stärke der ultravioletten Strahlung sowie von klimatischen Umwelteinflüssen abhängig ist.

Maximale Lebensdauer bei optimalen Lagerbedingungen (siehe Punkt Lagerung) und ohne Benutzung: 12 Jahre.

Gelegentlicher Gebrauch: Bei gelegentlicher, sachgerechter Benutzung ohne erkennbaren Verschleiß und optimalen Lagerbedingungen: 10 Jahre.

Häufiger oder extremer Gebrauch: Unter extremen Anwendungsbedingungen mit häufiger Abseilarbeit viel Schmutz (Sand, Staub) und mechanischem Abrieb (u.a. auch rauer, scharfer Fels) können die Sicherheitsreserven eines Statikseiles bereits nach wenigen Gebrauchswochen so stark abgebaut sein, dass das Seil ausgetauscht werden muss.
Grundsätzlich müssen PSA–Produkte sofort ausgetauscht werden, wenn z.B. bei Produkten mit Gurtbändern die Gurtbandkanten beschädigt oder Fasern aus dem Gurtband gezogen sind, Beschädigungen/ Abrieberscheinungen der Nähte zu beobachten sind oder ein Kontakt mit Chemikalien stattgefunden hat.
Bei Seilprodukten oder Produkten, in denen Seile integriert sind, muss ein sofortiger Austausch erfolgen, wenn eine harte Sturzbelastung (Sturzfaktor >1) oder eine starke Mantelbeschädigung (so dass der Kern sichtbar ist) oder ein Kontakt mit Chemikalien stattgefunden hat.
Instandsetzungen dürfen nur in Übereinstimmung mit dem vom Hersteller angegebenen Verfahren durchgeführt werden.

AUFBEWAHRUNG, TRANSPORT UND PFLEGE

Lagerung: Kühl, trocken und vor Tageslicht geschützt, außerhalb von Transportbehältern. Kein Kontakt mit Chemikalien (Achtung: Batteriesäure!). Ohne mechanische Quetsch-, Druck- oder Zugbelastung lagern.

Transport: Das Produkt ist vor direkter Sonnenstrahlung, Chemikalien, Verschmutzungen und mechanischer Beschädigung zu schützen. Dafür sollte ein Schutzbeutel oder spezielle Lager- und Transportbehälter verwendet werden.

Reinigung: Verschmutzte Produkte in handwarmem Wasser (wenn nötig mit neutraler Seife) reinigen. Gut ausspülen. Bei Raumtemperatur, niemals in Wäschetrocknern oder in der Nähe von Heizkörpern trocknen!
Handelsübliche, nicht halogenhaltige Desinfektionsmittel sind bei Bedarf anwendbar. Gegebenenfalls sind Gelenke von Metallteilen nach der Reinigung zu ölen.

Achtung: Bei Nichtbeachtung dieser Gebrauchsanleitung besteht Lebensgefahr!

KENNZEICHNUNGEN AUF DEM PRODUKT

Hersteller: EDELRID
Produktbezeichnung: Seiltyp (A oder B) und Nenndurchmesser nach EN 1891
CE 0123: die Produktion der PSA überwachende Stelle
(TÜV SÜD Product Service GmbH, 80339 München, Germany)
Ggf. Seillänge

Beispiel zur Banderolen-Kennzeichnung: A 11 EN 1891 bedeutet, dass es sich hier um ein Kernmantelseil mit geringer Dehnung (EN 1891) der Form A mit einem Nenndurchmesser von 11 mm handelt.

Anmerkung: Gebrauchsanleitung: CE XXXX: Notifizierte Stelle, die für die Ausstellung der EG-Baumusterprübescheinigung des Produktes zuständig ist.
Technisches Datenblatt: Chargen-Nummer mit Angabe des Herstellungsjahres.

Unsere Produkte werden mit größter Sorgfalt gefertigt. Sollte es doch Anlass zu berechtigten Beanstandungen geben, bitten wir um die Angabe der Chargen-Nummer.

Technische Änderungen vorbehalten.

EN

SEMI-STATIC ROPE

KERNMANTEL ROPE WITH REDUCED ELONGATION (SEMI-STATIC ROPE) ACCORDING TO EN 1891
FLOATING KERNMANTEL ROPE WITH REDUCED ELONGATION (SEMI-STATIC ROPE) ACCORDING TO EN 1891 (11 mm) AND BASED ON EN 1891 (9 mm)

INSTRUCTIONS FOR USAGE, SAFETY, LIFESPAN, STORAGE AND CARE

This product is part of personal protective equipment for protection against falls from heights and should be allocated to one individual.
This information leaflet contains important information which must be understood before the product is used.
This document must be provided to the customer by the retailer in the respective country's language and must be kept with the equipment while it is in use.

INSTRUCTIONS FOR USE

These instructions must be carefully read and followed.
This product has been manufactured specially for mountaineering, climbing and working at heights and in depths and does not release the user from any personal liability.

Mountaineering, climbing and working at heights and in depths often harbour hidden dangers and risks caused by external influences. Risk of accidents can never be excluded. In order to achieve maximum safety when mountaineering, climbing and working at heights and in depths, safe use of equipment is only guaranteed if it complies with industrial norms. For more detailed and comprehensive information, please refer to relevant special literature. The following instructions are important to ensure appropriate and correct use of the equipment. However, they cannot replace experience, responsible behaviour and awareness of the risks inherent in mountaineering, climbing and working at heights and in depths and do not release the user from any personal responsibility.
Use of the equipment is only permitted to fit and experienced individuals or under appropriate guidance and tuition.
Users must be aware that poor physical and/or mental health can jeopardise safety under normal conditions and in emergencies.
Before using the equipment, users must familiarise themselves with safe and effective rescue procedures.
The manufacturer cannot be held liable if the equipment has been abused or used incorrectly. All risks and responsibilities are borne by the user at all times.

Information on semi-static ropes, type B: Semi-static ropes, type B, are intended for abseiling during rescue operations and in conjunction with suitable abseiling equipment in accordance with EN 341. Semi-static ropes type B have lower performance and safety reserves than semi-static ropes type A and are not recommended for industrial use. All risk of a fall should be minimised as much as possible, especially when using semi-static ropes type B.

In general, type A ropes are more suitable as a support or for positioning a workplace than type B ropes.

Information on floating semi-static ropes: The 9 mm floating semi-static rope must be used as a double strand (see technical information). The 9 mm floating semi-static rope must be turned at the anchor point. Abseiling must be done on two strands.

SAFETY NOTICES

When combining this product with other components, the safety aspects of the products may interfere with each other. This equipment should only be used in connection with parts of

personal protective equipment (PPE) bearing the CE-symbol to secure individuals against falls from heights.

If the semi-static rope is used with other PPE systems (e.g. a seiling equipment (EN 341), fall arrest systems (EN 363), adjustment equipment (EN 358, EN 353-2) etc.), it must be ensured that these systems are compatible with the rope. Instructions for correct use and especially the markings on the equipment regarding type of rope and diameter must be observed.

Joining two ropes: The following knots are recommended for joining two ropes: Overhand knot or figure-of-eight knot.
The knots should be tied in such a way that the tails are at least 12 cm long.

When using ropes, note that they may shrink with age and use (e. g. due to moisture).

Abseiling: For abseiling make stop knots at the ends of the rope for safety.

Anchor point: In order to avoid excessive strain and swaying after a fall, anchor points for belay must, if possible, always be directly vertically above the person to be secured. The connection between the anchor point and the person to be secured must always be kept as taut as possible. Avoid slack in the rope! The anchor point must be tied in such a way that when the connection rope is fixed there is no risk of it coming loose or getting damaged during use.
Sharp edges, ridges and jamming can significantly impair stability. If necessary, possible risk factors must be covered with suitable aids. Both anchor point and anchorage must be able to sustain expected strain even in the most adverse conditions. Even if fall shock absorbers (according to EN 355) are used, the anchor points must be able to sustain at least 10 kN.

Ropes for arresting a fall: Semi-static ropes are not suitable for lead climbing. Ropes which are used for securing lead climbers on rocks, ice, caves, canyoning and during rescue operations must comply with standard EN 892 for dynamic mountaineering ropes.
If original components are modified or removed from the product, its safety aspects may be restricted. The equipment should not be modified in any way or altered to allow attachment of additional parts without the manufacturer's written recommendation.
Even individual segments of semi-static ropes must feature a durable marking on the banderoles of the rope ends.
The equipment must be checked for possible damage before and after each use. It must be ensured that the equipment is serviceable and fully functional.
The equipment must be discarded immediately if there is even the slightest doubt as to its serviceability.

Warning! The products must be kept away from damaging environments. This includes contact with abrasive and aggressive substances (e.g. acids, alkalis, soldering water, oils, cleaning agents), as well as extreme temperatures and flying sparks.
In addition, sharp edges, wetness and especially icing-up can diminish the stability of textiles!

Warning! Friction forces caused by rapid abseiling and lowering can severely damage the rope sheath, especially if the melting temperature for polyamide (approx. 215°C) and polypropylene (approx. 160°C in cores of floating semi-static ropes) is reached. We therefore recommend to wet floating semi-static ropes before use.

CLIMATE REQUIREMENTS

The permanent use temperature of the product (in dry condition) ranges from approx. -35°C to +55°C.

LIFESPAN AND REPLACEMENT

The lifespan of the product mainly depends mainly on the way and frequency in which it is used and external influences.
Products made from synthetic fibre (polyamide, polyester, dyneema) are subject to a certain ageing process even if they are not used. This is caused by the intensivity of UV-rays and environmental influences.

Maximum lifespan under optimal storage conditions (see section on Storage) and without use: 12 years.

Occasional use: Occasional and appropriate use without obvious wear and tear and with optimal storage: 10 years.

Frequent or extreme use: If used under extreme conditions with frequent abseiling in dirty environments (sand, dust) and mechanical abrasion (e.g. rough, sharp rocks), the safety reserves of a semi-static rope may be reduced to such an extent that it will have to be replaced after only a few weeks of use.
As a general rule, PPE products must be replaced immediately if, for instance, products with tapes have frayed edges or if fibres are torn out of the sheath, if the stitching shows signs of damage and/or abrasion or if the product has been in contact with chemicals.
Ropes or products with ropes must be replaced immediately if they have been involved in an extreme fall (fall factor >1) or if the sheath has been damaged (so that the core is visible) or if it has been in contact with chemicals.
Repairs may only be carried out in accordance with procedures recommended by the manufacturer.

STORAGE, TRANSPORT AND CARE

Storage: Store in a cool, dry, dark place outside transport containers. Avoid contact with chemicals (caution: battery acid!) Store without mechanical stress caused by jamming, pressure or tension.

Transport: The product must be kept away from direct sunlight, chemicals, dirt and mechanical damage. For this purpose, a protective bag or special storage and transport containers should be used.

Cleaning: Clean soiled products in luke-warm water (if necessary, use pH-neutral soap). Rinse well. Dry at room temperature, never use a tumble drier or dry close to radiators!

Warning! Failure to follow these instructions may endanger life!

PRODUCT INFORMATION FOR THIS ITEM

Manufacturer: EDELRID
Product description: rope type (A or B) and nominal diameter according to EN 1891
CE 0123: the authority supervising production of PPE
(TÜV SÜD Product Service GmbH, 80339 München, Germany)
Rope length, if applicable

Example for marking of the banderole: A 11 EN 1891 means that this is a kernmantel rope with low elongation (EN 1891), type A with a nominal diameter of 11 mm.

Remarks: Instruction for use: CE XXXX: notified authority which is responsible for controlling and issuing the EC-Type Approval Certificate of the product.
Technical Datasheet: Lot number with year of construction.

Our products are manufactured with the utmost care. However, should any of our products give cause for a justified complaint, please advise us of the lot number.

We reserve the right to make technical amendments.

FR

CORDE STATIQUE

CORDE À ÂME GAINÉE À FAIBLE ALLONGEMENT (CORDE STATIQUE) SELON EN 1891, CORDE À ÂME GAINÉE FLOTTANTE À FAIBLE ALLONGEMENT (CORDE STATIQUE) SELON LA NORME EN 1891 (11 mm) ET SUR LA BASE DE LA NORME EN 1891 (9 mm)

INFORMATIONS RELATIVES À L'UTILISATION, À LA SÉCURITÉ, À LA DURÉE DE VIE, AU STOCKAGE ET À L'ENTRETIEN

Ce produit fait partie constituante d'un équipement de protection personnelle qui a pour but de sauver en cas de chute de hauteur et qui devrait être assigné à une personne spécifique. Le présent mode d'emploi contient des informations importantes quant à l'utilisation de ce produit et doit avoir été lu et compris dans son intégralité.

Ces documents, le revendeur doit les mettre à la disposition de l'utilisateur dans la langue du pays de la destination et ils doivent être placés avec l'équipement pendant toute la durée d'utilisation.

INFORMATIONS D'UTILISATION

Les informations d'utilisation suivantes doivent être lues attentivement et observées à la lettre.

L'utilisation de ce produit spécialement conçu pour l'alpinisme, l'escalade et le travail en hauteur et en profondeur ne remplace cependant pas la responsabilité personnelle.

L'alpinisme, l'escalade et le travail en hauteur et en profondeur comportent des risques et dangers imprévisibles dus à des influences extérieures. Des accidents ne peuvent pas être exclus. Afin de procurer une sécurité maximale lors de l'alpinisme, l'escalade et le travail en hauteur et en profondeur, une utilisation conforme n'est possible qu'en liaison avec un matériel d'alpinisme sportif conforme aux normes en vigueur. Pour des informations détaillées, veuillez lire la littérature spécialisée appropriée. Les remarques d'utilisation suivantes sont indispensables pour une application conforme et correcte dans la pratique. Cependant, elles ne peuvent jamais substituer l'expérience, la propre responsabilité et les connaissances en termes de dangers d'alpinisme, d'escalade et de travail en hauteur et en profondeur et ne vous dégagent pas de la conscience personnelle quant aux risques. L'utilisation est réservée à des personnes entraînées et expérimentées ou avec des instructions et sous surveillance appropriées.

L'utilisateur devrait savoir qu'une mauvaise constitution physique ou/et psychique peut influencer négativement la sécurité et ce, aussi bien lors des utilisations de routine qu'en cas d'urgence.

Avant une mise en oeuvre du produit, l'utilisateur devrait s'être informé des possibilités d'une exécution sure et efficace de mesures de sauvetage.

En cas d'abus et/ou d'application erronée, le fabricant décline toute responsabilité. La responsabilité et le risque incombent toujours aux utilisateurs.

Remarques relatives aux cordes statiques de type B: Les cordes statiques de type B sont destinées à la descente en rappel en cas de sauvetage et doivent être utilisées avec des appareils de descente en rappel appropriés conformément à la norme EN 341.

Les cordes statiques de type B offrent moins de performances et réserves de sécurité que les cordes statiques de type A et ne sont pas conseillées pour des applications industrielles. La probabilité d'une chute devrait être minimisée surtout lorsque vous utilisez des cordes statiques de type B.

En règle générale, les cordes de type A conviennent mieux aux travaux moyennant des cordages ou positionnements de poste de travail que les cordes de type B.

Remarques relatives aux cordes statiques flottantes: La corde statique flottante de 9 mm doit (!) être utilisée en brin double (cf. les indications techniques).

La corde flottante de 9 mm doit être posée autour du point d'encordage (poste) et le processus de descente doit être réalisé sur deux cordes.

CONSIGNES DE SÉCURITÉ

Si vous combinez ce produit à d'autres composants, il y a risque imminent d'une influence négative réciproque en termes de sécurité d'utilisation. C'est pourquoi la mise en oeuvre devrait se limiter à l'utilisation de composants dotés du marquage CE pour les équipements de protection personnelle contre les chutes en hauteur.
Si la corde statique s'utilise avec d'autres systèmes de protection personnelle (par ex. appareils de descente en rappel (EN 341), systèmes antichute (EN 363), dispositifs de réglage (EN 358, EN 353-2), etc.), ces systèmes doivent être homologués pour une utilisation avec la corde.
Les informations relatives à l'utilisation correcte et particulièrement le marquage sur le système informant du type de corde et de son diamètre doivent être observées.

Liaisons des extrémités: Pour la réalisation de liaisons sures des extrémités, vous avez les possibilités suivantes: Nœud à plein poing ou nœud en huit. Les nœuds devraient être exécutés de sorte que l'extrémité en saillie de la corde ait au moins 12 cm de long.

Les câbles peuvent rétrécir en cas d'usure et en fonction de l'utilisation (par ex. en cas d'humidité), en tenir compte lors de l'utilisation.

Descente en rappel: pour des raisons de sécurité, faire des nœuds de bosse aux extrémités du câble lors de la descente en rappel.

Point d'ancrage: Afin d'éviter des sollicitations élevées et des mouvements de va-et-vient en cas de chutes, les points d'ancrage de sécurité doivent toujours être réalisés à la verticale par rapport à la personne à sécuriser. Le moyen de fixation entre le point d'ancrage et la personne à sécuriser doit toujours être tendu le plus possible. Veillez à ce que la corde ne soit pas lâche! Le point d'ancrage doit être de sorte que lors de la fixation d'un moyen de liaison, la solidité ne soit pas entravée et que lors de l'utilisation, un endommagement soit exclu. Les arêtes vives, bavures et points écrasés peuvent nettement entraver la solidité; le cas échéant, elles doivent être recouvertes par des auxiliaires appropriés. Le point d'ancrage et l'ancrage doivent pouvoir résister aux sollicitations et ce, également dans le cas le plus défavorable. Même si vous utilisez des amortisseurs de chute (selon EN 355), les points d'ancrage doivent résister à des forces de captage d'au moins 10 kN.

Cordes antichute: Les cordes statiques ne conviennent pas à la technique du rappel! Les cordes de sécurité pour la la varappe en premier, les roches et glaciers, la spéléologie, le canyoning et le sauvetage doivent être conformes à la norme EN 892, cordes d'alpinisme dynamiques.
Si les composants d'origine du produit ont été modifiés ou enlevés, les propriétés de sécurité peuvent être restreintes en conséquence. L'équipement ne devrait en aucune manière être modifié ni adapté au montage de composants supplémentaires, sauf si cela est autorisé par écrit par le fabricant.
Egalement les sections individuelles de la corde statique doivent présenter un marquage en banderole indestructible sur les extrémités de corde.
Avant et après l'utilisation du produit, celui-ci doit être contrôlé quant à des vices éventuels de même que quant à son fonctionnel et sûr. Le produit doit être éliminé immédiatement après la constatation d'un manque de sécurité et ce, même s'il n'y a qu'un moindre doute.

Attention! Les produits ne doivent pas être exposés à des influences menaçantes. Excluez le contact avec des substances caustiques et agressives (p. ex.: acides, lessives, eau de brasage, huiles, nettoyants) et l'exposition aux températures extrêmes et aux flammèches.
De la même manière, les arêtes vives, la moiteur et en particulier la gélification peuvent menacer la solidité de produits textiles!

Attention! Lors d'une descente rapide, il y a probablement formation de forces de frottement qui peuvent entraîner de graves endom-magements de la gaine de la corde; surtout lorsque la température de fusion de polyamide (env. 215 °C) resp. de polypropylène (env. 160°C - noyau des cordes statiques flottantes) est atteinte.
Pour les cordes statiques flottantes, nous recommandons, pour des raisons de sécurité, de les humecter avant l'utilisation.

CLIMAT D'UTILISATION

La température d'utilisation permanente du produit (à l'état sec) se situe entre env. –35 °C et +55 °C.

LONGÉVITÉ ET REMPLACEMENT

La longévité du produit dépend toujours du type d'utilisation et de la fréquence de mise en oeuvre mais aussi d'influences extérieures.
Les produits fabriqués à partir de fibres chimiques (polyamide, polyester, dyneema) sont soumis à un certain vieillissement, même sans être utilisés. Ce vieillissement est surtout fonction de l'intensité des rayons ultraviolets mais aussi d'influences climatiques.

Longévité maximale dans des conditions de stockage optimales (cf. le point Stockage) et sans utilisation: 12 ans.

Utilisation occasionnelle: Si le produit est utilisé de manière conforme mais pas très souvent et s'il ne présente pas d'usure visible et est stocké dans des conditions optimales:10 ans.

Utilisation fréquente ou extrême: Dans des applications extrêmes avec descentes fréquentes où il y a beaucoup de saleté (sable, poussières) et abrasion mécanique (également des roches rugueuses aux arêtes vives), les réserves de sécurité d'une corde statique peuvent être épuisées déjà après quelques semaines d'utilisation et être dans un état exigeant son remplacement.
Fondamentalement, les composants d'un équipement de protection personnelle doivent être remplacés dès la constatation de vices tels que par exemple l'endommagement des bords des sangles d'un harnais ou la présence de fibres sorties de la sangle mais aussi un endommagement/des traces d'abrasion sur les coutures ou après contact avec des substances chimiques.
Chez les cordes ou les produits avec cordes intégrés, le remplacement immédiat est indispensable après la sollicitation par une chute dure (coefficient >1) ou en présence d'un grave endommagement de la couche extérieure (le noyau est visible) resp. après contact avec des substances chimiques. Une remise en état n'est autorisée que par les méthodes indiquées par le fabricant.

RANGEMENT, TRANSPORT ET ENTRETIEN

Stockage: Stockez le produit au froid, au sec et protégé contre la lumière du jour, hors des boîtes de transport. Evitez tout contact avec des substances chimiques (attention: acide d'accumulateurs!). Stockez les produits en l'absence de sollicitations mécaniques comme écrasement, pression ou traction.

Transport: Le produit doit être protégé contre un rayonnement solaire direct, les substances chimiques, l'encrassement et les sollicitations mécaniques. A cet effet, il doit être rangé dans un sachet de protection ou dans des boîtes de rangement/transport spéciales.

Nettoyage: Les produits sales doivent être lavés à l'eau tiède (si nécessaire avec un savon neutre). Bien rincer. Le séchage doit avoir lieu à température ambiante et jamais dans des sèche-linge ou à proximité de radiateurs!

Attention! Si vous n'observez pas ce mode d'emploi, vous risquez des blessures mortelles!

MARQUAGES SUR LE PRODUIT

Fabricant: EDELRID
Désignation du produit: type de corde (A ou B) et diamètre nominal selon EN 1891
CE 0123: service surveillant la production de l'équipement de protection personnelle
(TÜV SÜD Product Service GmbH, 80339 München, Germany)
Le cas échéant, longueur de la corde

Exemple d'un marquage sur banderole: A 11 EN 1891 = il s'agit là d'une corde à âme gainée à faible allongement (EN 1891) de type A, avec un diamètre nominal de 11 mm.

Note: Mode d'emploi: CE XXXX: service notifié compétent pour l'homologation de modèle-type CE du produit.
Fiche de données techniques : numéro du lot avec mention de l'année de fabrication.

Nos produits sont fabriqués avec le plus grand soin. Si vous avez malgré tout une réclamation, veuillez nous indiquer le numéro du lot de fabrication.

Sous réserve de modifications techniques.

NL

STATISCH TOUW

KERNMANTELTOUW MET GERINGE REK (STATISCH TOUW) VOLGENS EN 1891, KERNMANTELTOUW DAT KAN DRIJVEN MET GERINGE REK (STATISCH TOUW) VOLGENS EN 1891 (11 mm) EN AANSLUITEND AAN EN 1891 (9 mm)

AANWIJZINGEN VOOR GEBRUIK, VEILIGHEID, LEVENSDUUR, BEWAREN EN ONDERHOUDEN

Dit product is onderdeel van een persoonlijke beveiligings-uitrusting ter beveiliging tegen vallen uit een hoogte en moet aan een persoon worden toegewezen.
Deze gebruiksaanwijzing bevat belangrijke aanwijzingen. Voor het gebruik van dit product moeten deze inhoudelijk zijn begrepen.
Deze informatie moet aan de gebruiker in de taal van het bestemmingsland door de wederverkoper ter beschikking worden gesteld en dient tijdens de gehele gebruiksduur bij de uitrusting te worden bewaard.

GEBRUIKSAANWIJZINGEN

De volgende gebruiksaanwijzingen dienen zorgvuldig te worden gelezen en beslist in acht genomen te worden.
Het gebruik van dit speciaal voor het bergbeklimmen, klimmen en werken in hoogtes en dieptes vervaardigde product verlost u niet van het persoonlijk te dragen risico.
Bij het bergbeklimmen, klimmen en werken in hoogtes en dieptes kunnen door invloeden van buitenaf vaak niet herkenbare risico‘s en gevaren ontstaan. Ongelukken kunnen niet worden uitgesloten.
Om een maximale veiligheid bij het bergbeklimmen, klimmen en werken in hoogtes en dieptes te bereiken, is een vakkundig gebruik alleen mogelijk in combinatie met een bergsportuitrusting die voldoet aan de normen. Gedetailleerde en omvangrijke informatie kan worden gevonden in de overeenkomstige vakliteratuur. De volgende gebruiksinformatie is belangrijk voor een vakkundig en op de praktijk gericht gebruik. U kunt echter nooit ervaring, eigen verantwoordelijkheid en kennis omtrent de gevaren die kunnen ontstaan bij het bergbeklimmen, klimmen en werken in hoogtes en dieptes vervangen en zich van het persoonlijk te dragen risico ontdoen. Het gebruik is alleen getrainde en ervaren personen of onder competente begeleiding en toezicht toegestaan.
De gebruiker dient zich ervan bewust te zijn dat een niet geschikte lichamelijke en geestelijke conditie in normale en noodgevallen afbreuk aan de veiligheid kan doen. Voor het gebruik dient de gebruiker zich te informeren over de mogelijkheden omtrent een veilig en effectief doorvoeren van reddingsacties.
De fabrikant stelt zich niet aansprakelijk in het geval van misbruik en/of verkeerd gebruik. De verantwoordelijkheid en het risico worden in alle gevallen door de gebruiker gedragen.

Aanwijzingen voor statische touwen van de vorm B: Statische touwen van de vorm B zijn voor het abseilen in reddings-gevallen met geschikte abseilapparaten in overeen-stemming met EN 341 bestemd. Statische touwen van de vorm B bieden minder prestatie en veiligheidsreserves dan statische touwen van de vorm A en worden niet voor het industriële gebruik aangeraden. De mogelijkheid van een val moet juist bij het gebruik van de statische touwen van de vorm B zorgvuldig worden geminimaliseerd.
Algemeen zijn touwen van de vorm A voor door touwen ondersteund werk of het positioneren van een werkplaats beter geschikt dan touwen van de vorm B.

Aanwijzingen voor statische touwen die kunnen drijven: Het statische touw van 9 mm dat kan drijven moet(!) worden gebruikt met twee strengen (zie technische gegevens). Het statische touw van 9 mm dat kan drijven dient op het aanslagpunt (op de standplaats) te worden omgelegd en het abseilproces moet aan twee strengen worden uitgevoerd.

VEILIGHEIDSAANWIJZINGEN

Bij de combinatie van dit product met andere bestanddelen bestaat het gevaar dat de gebruiksveiligheid van de tegenpartij wordt verminderd. Het gebruik mag principieel alleen plaats hebben in verbinding met onderdelen met CE-kenmerk van de zogenoemde Persönlicher Schutzausrüstung (PSA, persoonlijke beschermingsuitrusting) ter bescherming tegen vallen uit een hoogte.
Als het statische touw in combinatie met andere PSA-systemen wordt gebruikt (b.v. abseilapparaten (EN 341), opvangsystemen (EN 363), instelvoorrichtingen (EN 358, EN 353-2) enz.), moeten deze systemen voor het gebruik met het touw zijn goedgekeurd. De gebruiksaanwijzingen voor het correct gebruiken en vooral de aanduiding op het systeem met betrekking tot het type touw en de diameter dienen in acht te worden genomen.

Eindverbindingen: Voor het maken van zekere eindverbindingen zijn de volgende knopen geschikt: Zaksteek of achtknoop.
De knopen moeten zo worden geknoopt dat de lengte van het uitstekende uiteinde van het touw tenminste 12 cm bedraagt.

Touwen kunnen door veroudering en gebruik (o.a. door vocht) krimpen, hiermee moet bij het gebruik rekening worden gehouden.

Abseilen: bij het abseilen moeten uit veiligheidsoverwegingen stopperknopen in het touwuiteinde worden gelegd.

Aanslagpunt: Om grote belastingen en kringelen bij een val te vermijden, moeten de aanslagpunten voor de zekering altijd zo mogelijk loodrecht boven de te zekeren persoon liggen. Het verbindingsmiddel van het aanslagpunt naar de te zekeren persoon moet altijd zo strak mogelijk worden gehouden. Slappe touwverbindingen moeten worden vermeden! Het aanslagpunt moet zo zijn gemaakt dat bij het fixeren van een verbindingsmiddel geen vastheidverminderende invloeden kunnen optreden en het tijdens het gebruik niet wordt beschadigd.
Scherpe randen, kammen en afklemmingen kunnen de vastheid sterk beïnvloeden, eventueel moeten deze door geschikte hulpmiddelen worden afgedekt. Het aanslagpunt en de verankering moeten bestand zijn tegen de in de meest ongunstige gevallen te verwachten belastingen. Ook bij het gebruik van valbrekers (volgens EN 355) dienen de aanslagpunten voor de opvangkrachten op tenminste 10 kN te worden ingesteld.

Touwen voor het opvangen van een val: Statische touwen zijn niet voor het voorklimmen geschikt! Touwen, die voor het zekeren bij het voorklimmen op rotsen en ijs, bij het onderzoeken van grotten, het canyoning en het redden met touwen worden gebruikt, moeten voldoen aan EN 892, dynamische bergtouwen.
Als originele onderdelen van het product worden veranderd of verwijderd, kunnen de veiligheidseigenschappen daardoor worden beperkt. De uitrusting mag op geen enkele manier, die niet door de fabrikant schriftelijk is aanbevolen, worden veranderd of voor het monteren van extra onderdelen worden aangepast.
Ook afzonderlijke touwdelen van statische touwen moeten een duurzame banderolen-aanduiding aan het uiteinde van het touw hebben.
Voor en na het gebruik dient het product op eventuele beschadigingen te worden gecontroleerd, de bruikbare toestand en het juist functioneren moet worden gegarandeerd. Het product moet onmiddellijk worden uitgesorteerd als met betrekking tot de gebruiksveiligheid ook maar de geringste twijfel bestaat.

Opglet! De producten mogen niet aan schadelijke invloeden worden blootgesteld. Daaronder vallen het contact met etsende en agressieve stoffen (b.v.: zuren, logen, soldeerwater, oliën, reinigingsmiddelen) evenals extreme temperaturen en wegspringende vonken.
Ook kunnen scherpe randen, vochtigheid en in het bijzonder ijsvorming de vastheid van textielen producten sterk negatief beïnvloeden!

Opglet! De wrijvingskrachten die bij het snelle abseilen en laten zakken optreden, kunnen leiden tot grote beschadigingen aan de mantel van het touw, vooral als de smelttemperatuur wordt bereikt van polyamide (ca. 215°C) of van polypropyleen (ca. 160°C, in de kern van statische touwen die kunnen drijven).
Bij statische touwen die kunnen drijven wordt om veiligheidsredenen geadviseerd, deze voor het gebruik te bevochtigen.

GEBRUIKSKLIMAAT

De constante gebruikstemperatuur van het product (in droge toestand) reikt van ca. -35°C t/m +55°C.

LEVENSDUUR EN VERVANGEN

De levensduur van het product is in principe afhankelijk van de wijze en frequentie van het gebruik evenals invloeden van buitenaf.
Van chemische vezels gefabriceerde producten (polyamide, polyester, dyneema) zijn ook zonder gebruikt te worden aan een bepaalde veroudering onderhevig, die vooral van de sterkte van ultraviolette straling evenals van klimatische milieu-invloeden afhankelijk is.

Maximale levensduur bij optimale opslagvoorwaarden (zie punt Bewaren) en zonder gebruikmaking: 12 jaar.

Incidenteel gebruik: Bij incidenteel, vakkundig gebruik zonder herkenbare slijtage en optimale opslagvoorwaarden: 10 jaar.

Veelvuldig of extreem gebruik: Onder extreme gebruiksomstandigheden met veelvuldig abseilen, veel vuil (zand, stof) en mechanische slijtage (o.a. ook ruwe, scherpe rotsen) kunnen de veiligheidsreserves van een statisch touw reeds na enkele weken in gebruik zo sterk zijn afgenomen dat het touw moet worden vervangen.
Principieel dienen PSA-producten onmiddellijk te worden vervangen als b.v. bij producten met gordelbanden de rand is beschadigd of vezels uit de gordelband zijn getrokken, beschadigingen/slijtageverschijnselen van de naden te zien zijn of een contact met chemicaliën heeft plaats gevonden.
Bij touwproducten of producten waarin touwen zijn geïntegreerd, dient een onmiddellijk vervangen plaats te hebben als een grote valbelasting (valfactor >1) of een grote beschadiging van de mantel (zodat de kern zichtbaar is) of een contact met chemicaliën heeft plaats gevonden.
Reparaties mogen alleen in overeenstemming met de door de fabrikant aangegeven methodes worden doorgevoerd.

BEWAREN, TRANSPORTEREN EN ONDERHOUDEN

Bewaren: Koel, droog en tegen daglicht beschermd, buiten transportbakken. Geen contact met chemicaliën (opgelet: accuzuur!). Zonder mechanische knel-, druk- of trekbelasting bewaren.

Transporteren: Het product dient tegen directe zonnenstralen, chemicaliën, vuil en mechanische beschadiging te worden beschermd. Daarvoor dient een beschermingszak of speciale opslag- en transportbakken te worden gebruikt.

Reinigen: Vervuilde producten in handwarm water (indien nodig met neutrale zeep) reinigen. Goed afspoelen. Bij kamertemperatuur, nooit in de droger of dichtbij verwarmingselementen drogen! In de handel gebruikelijke, niet halogeen bevattende desinfecteermiddelen kunnen, indien gewenst, worden gebruikt.
Eventueel dienen scharnieren van metalen onderdelen na het reinigen te worden geolied.

Attentie: Bij het niet in acht nemen van deze gebruiksaanwijzing bestaat levensgevaar!

AANDUIDINGEN OP HET PRODUCT

Fabrikant: EDELRID
Omschrijving van het product: Touwtype (A of B) en nominale diameter volgens EN 1891
CE 0123: de productie van de op de PSA toezicht houdende instantie (TÜV SÜD Product Service GmbH, 80339 München, Germany)
Eventueel lengte van het touw

Voorbeeld van banderolen-aanduiding: A 11 EN 1891 betekent dat het hier om een kernmanteltouw gaat met geringe rek (EN 1891) van de vorm A met een nominale diameter van 11 mm.

Opmerking: Gebruiksaanwijzing: CE XXXX: Genotificeerde instantie die voor het geven van de EG-constructiegoedkeuring van het product verantwoordelijk is.
Technisch specificatieblad: chargenummer met opgave van fabricagejaar.

Onze producten worden met de grootste zorgvuldigheid gefabriceerd. Indien er desondanks aanleiding tot terechte bezwaren bestaat, vragen wij om vermelding van het chargenummer.
Technische veranderingen voorbehouden.

IT

CORDA SEMISTATICA

CORDA CON GUAINA A BASSO COEFFICIENTE DI ALLUNGAMENTO (CORDA SEMISTATICA) SECONDO EN 1891, CORDA GALLEGGIANTE CON GUAINA A BASSO COEFFICIENTE DI ALLUNGAMENTO (CORDA SEMISTATICA) SECONDO EN 1891 (11 mm) E IN RIFERIMENTO ALLA NORMA EN 1891 (9 mm)

INDICAZIONI PER L'USO, LA SICUREZZA, LA DURATA, L'IMMAGAZZINAMENTO E LA PULIZIA

Questo prodotto fa parte di un sistema individuale di protezione anticaduta e va attribuito ad una sola persona.
Le presenti istruzioni per l'uso contengono importanti informazioni che vanno lette e capite prima di utilizzare il prodotto.
La presente documentazione va messa a disposizione dell'utilizzatore da parte del rivenditore nella rispettiva lingua del paese di destinazione e va conservata unitamente all'attrezzatura durante l'intera durata d'uso.

INDICAZIONI PER L'USO

Leggere ed osservare attentamente le seguenti indicazioni per l'uso.
Questo prodotto realizzato appositamente per l'attività di alpinismo ed arrampicata e per i lavori in altezza ed in profondità non dispensa l'utilizzatore dalla responsabilità personale per i rischi connessi.
La pratica dell'alpinismo e dell'arrampicata ed i lavori in altezza ed in profondità comportano spesso rischi e pericoli non evidenti, derivanti da influssi esterni. Gli infortuni non possono essere del tutto esclusi. Per garantire il massimo della sicurezza possibile durante l'attività di alpinismo ed arrampicata e durante i lavori in altezza ed in profondità, è necessario ricorrere ad attrezzatura per alpinismo conforme alle norme vigenti e utilizzata correttamente. Per informazioni dettagliate ed approfondite si rimanda alla letteratura specializzata. Le seguenti indicazioni per l'uso sono importanti per garantire un utilizzo corretto. Esse non potranno tuttavia mai sostituire l'esperienza, la responsabilità propria e la consapevolezza di ciascun utilizzatore circa i rischi inerenti l'attività di arrampicata ed alpinismo ed i lavori in altezza ed in profondità e tali indicazioni non dispensano dalla responsabilità personale per i rischi connessi. L'uso è consentito esclusivamente a persone addestrate ed esperte oppure sotto la guida e la sorveglianza di un esperto.
L'utilizzatore deve essere consapevole del fatto che in caso di condizioni fisiche e/o psichiche non idonee può essere compromessa la sicurezza, sia in situazioni normali che in situazioni d'emergenza.
Prima dell'uso l'utilizzatore è tenuto ad informarsi circa le possibilità di effettuare soccorsi in maniera sicura ed efficace.
Il produttore declina ogni responsabilità per uso improprio e/o scorretto. L'uso è interamente sotto la responsabilità e a rischio dell'utilizzatore.

Avvisi per corde semistatiche di tipo B: Le corde semistatiche di tipo B sono destinate alla discesa durante operazioni di soccorso con l'utilizzo di adeguati dispositivi di discesa conformi alla norma EN 341. Le corde semistatiche di tipo B hanno una resistenza e riserve di sicurezza minori rispetto alle corde semistatiche di tipo A e non sono raccomandate per l'uso industriale. Si raccomanda di ridurre al minimo il rischio di una caduta soprattutto se si utilizzano corde semistatiche di tipo B.
Le corde di tipo A sono più adatte per la protezione durante lavori oppure per il posizionamento sul lavoro rispetto alle corde di tipo B.

Avvisi per corde semistatiche galleggianti: La corda semistatica galleggiante del diametro di 9 mm deve (!) essere utilizzata in coppia (vedi dati tecnici). La corda semistatica galleggiante del diametro di 9 mm deve essere applicata al punto di ancoraggio (posto di sosta) e l'operazione di discesa va effettuata con doppia corda.

AVVERTENZE DI SICUREZZA

Se questo prodotto viene usato in combinazione con altri componenti, c'è il pericolo che il funzionamento sicuro di uno dei componenti interferisca con il funzionamento in condizioni di sicurezza di un altro componente. Utilizzare il prodotto solo in combinazione con componenti di Dispositivi di Protezione anticaduta (DPI) provvisti di marcatura CE.
Se la corda semistatica viene usata in combinazione con altri DPI (p.es. dispositivi di discesa (EN 341), sistemi di arresto caduta (EN 363), dispositivi di regolazione (EN 358, EN 353-2) ecc.) tali sistemi devono essere compatibili con la corda.
Osservare istruzioni per l'uso corretto e in particolare la marcatura sul sistema relativa al tipo e al diametro della corda.

Collegamento fra corde: Per ottenere dei collegamenti sicuri tra corde si prestano i seguenti nodi: nodo delle guide o nodo a otto. I nodi vanno eseguiti in maniera tale che i capi liberi abbiano una lunghezza di almeno 12 cm.

Le corde sono suscettibili di ritiro dovuto all'invecchiamento e all'uso (fra altro per l'umidità), questo fatto è da tenere presente durante l'uso.

Discesa con la corda: Per motivi di sicurezza durante la discesa sono da eseguire dei nodi bloccanti nei capi delle corde.

Punto di ancoraggio: Per evitare forti sollecitazioni in caso di caduta, i punti di ancoraggio per l'assicurazione devono essere situati sempre sopra la posizione della persona da assicurare. Il cordino tra punto di ancoraggio e persona assicurata va teso il più possibile. Evitare che la corda sia lenta! Il punto di ancoraggio deve essere tale che, quando viene fissato un cordino, non vi possano essere circostanze che ne riducono la resistenza e non venga danneggiato durante l'uso. Superfici taglienti, spigoli o schiacciamenti possono compromettere fortemente la resistenza della corda. Qualora necessario, coprirli con mezzi adeguati. Il punto di ancoraggio e l'ancoraggio stesso devono poter resistere alla massima sollecitazione possibile nel peggiore dei casi. Anche se vengono usati assorbitori di energia (a norma EN 355), i punti di ancoraggio devono resistere ad una forza di arresto di almeno 10 kN.

Corde per l'arresto di una caduta: Le corde semistatiche non sono adatte per assicurare il primo di cordata! Le corde utilizzate per assicurare il primo di cordata nelle arrampicate su roccia e ghiaccio, nelle attività di speleologia, nel torrentismo e durante operazioni di soccorso devono essere conformi alla norma EN 892 relativa alle corde dinamiche per alpinismo.
L'eventuale modifica o rimozione di componenti originali del prodotto può limitarne le caratteristiche di sicurezza. Si raccomanda assolutamente di non modificare o adeguare l'attrezzatura per aggiungervi altri componenti se non esplicitamente consigliato per iscritto dal fabbricante.
Anche singoli segmenti di corde semistatiche devono disporre di marcatura duratura sui capi.
Controllare prima e dopo ogni utilizzo se il prodotto presenta eventuali danneggiamenti. Assicurarsi che l'attrezzatura sia in uno stato tale da garantirne il corretto utilizzo e funzionamento. Il prodotto va scartato immediatamente se sussiste il minimo dubbio sulle sue condizioni di sicurezza.

Attentione! Il prodotto non vanno esposte a condizioni dannose. Evitare p.es. il contatto con sostanze corrosive e aggressive (come ad esempio: acidi, basi, flussanti per saldatura, oli, detergenti) ed evitare l'esposizione alle alte temperature e le scintille.
Bordi taglienti, umidità ed in particolare gelo possono compromettere fortemente la resistenza dei prodotti tessili!

Attentione! Le forze di attrito causate da una discesa veloce possono provocare forti danneggiamenti alla guaina della corda, in particolare se viene raggiunta la temperatura di fusione del poliammide (circa 215°C) o del polipropilene (circa 160°C, nell'anima di corde semistatiche galleggianti).

Per motivi di sicurezza si consiglia di bagnare le corde semistatiche galleggianti prima dell'uso.

TEMPERATURA D'UTILIZZO

La temperatura d'utilizzo permanente del prodotto (asciutto) va da circa –35°C a +55°C.

DURATA E SOSTITUZIONE

La durata di vita del prodotto dipende sostanzialmente dalla tipologia e dalla frequenza d'impiego nonché da influssi esterni.
I prodotti in fibre sintetiche (poliammide, poliestere, dyneema) sono soggetti, anche se non utilizzati, ad un certo invecchiamento dovuto soprattutto all'intensità dei raggi ultravioletti e agli influssi climatici.

Massima durata di vita del prodotto a condizioni di im-magazzinamento ottimali (cfr. il punto Immagazzinamento) e se non utilizzato: 12 anni.

Utilizzo occasionale: Durata di vita in caso di utilizzo occasionale e corretto, senza tracce evidenti di usura e a condizioni di immagazzinamento ottimali: 10 anni.

Utilizzo frequente o a condizioni estreme: Se la corda viene usata a condizioni estreme in ambienti sporchi (sabbia, polvere) ed è soggetta a frequenti discese e ad abrasione meccanica (anche rocce ruvide e taglienti) già dopo un breve periodo di utilizzo le riserve di sicurezza di una corda semistatica potrebbero essere ridotte a tal punto da dover sostituirla.
I prodotti DPI devono essere sostituiti immediatamente ad esempio se i bordi delle cinghie sono danneggiati o se le cinghie sono sfilacciate, se le cuciture presentano dei danneggiamenti o tracce di usura oppure se il prodotto è venuto a contatto con sostanze chimiche.
Corde o prodotti muniti di corde vanno sostituiti im-mediatamente dopo una dura caduta (fattore di caduta >1), se la guaina è fortemente danneggiata (a tal punto da vedere l'anima della corda) o in caso di contatto con sostanze chimiche.
Tutte le riparazioni del prodotto vanno effettuate in conformità alle procedure indicate dal fabbricante.

CONSERVAZIONE, TRASPORTO E PULIZIA

Immagazzinamento: Immagazzinare il prodotto in un luogo fresco e asciutto, non esposto ai raggi solari e fuori da contenitori di trasporto. Evitare il contatto con sostanze chimiche (attenzione: acido delle batterie!) Immagazzinare il prodotto senza esporlo a sollecitazioni meccaniche da schiacciamento, pressione o trazione.

Trasporto: Proteggere il prodotto dai raggi diretti del sole, dalle sostanze chimiche, dallo sporco e dai danneggiamenti meccanici. Utilizzare a tal fine un sacchetto protettivo oppure appositi contenitori di custodia e di trasporto.

Pulizia: Pulire i prodotti sporchi in acqua tiepida (se necessario anche con del sapone neutro). Sciacquare bene. Non asciugare mai il prodotto in un'asciugatrice oppure vicino a termosifoni, bensì a temperatura ambiente! Se necessario si possono usare anche dei disinfettanti non alogeni comunemente disponibili in commercio.
Dopo la pulizia può rendersi necessario lubrificare con olio i giunti dei componenti metallici.

Attenzione: la mancata osservanza delle presenti istruzioni per l'uso può comportare pericolo di morte!

MARCATURE SUL PRODOTTO

Fabbricante: EDELRID
Denominazione del prodotto: tipo di corda (A o B) e diametro nominale secondo EN 1891
CE 0123: ente di controllo di DPI
(TÜV SÜD Product Service GmbH, 80339 München, Germany)
Eventualmente lunghezza della corda

Esempio di marcatura: A 11 EN 1891 significa che si tratta di una corda con guaina a basso coefficiente di allungamento (EN 1891) del tipo A, del diametro nominale di 11 mm.

Nota: Istruzioni per l'uso: CE XXXX: ente notificato per il rilascio delle certificazioni CE sull'esame del tipo di prodotto.
Scheda di dati tecnici: Numero del lotto di fabbricazione con anno di fabbricazione.

I nostri prodotti vengono realizzati con la massima cura.
Qualora uno dei nostri prodotti dovesse tuttavia dare motivo di giustificato reclamo si prega di indicare il numero di lotto del prodotto.
Con riserva di modifiche tecniche.

ES

CUERDA ESTÁTICA

CUERDA DE ALMA Y FUNDA DE ELONGACIÓN REDUCIDA (CUERDA ESTÁTICA) SEGÚN EN 1891, CUERDA DE ALMA Y FUNDA FLOTABLE CON ELONGACIÓN REDUCIDA (CUERDA ESTÁTICA) SEGÚN EN 1891 (11 mm) Y SIMILAR A EN 1891 (9 mm)

INSTRUCCIONES DE USO, SEGURIDAD, DURABILIDAD, ALMACENAJE Y MANTENIMIENTO

Este producto forma parte de un equipo de protección personal contra caídas desde la altura y se debería asignar a una persona.
Estas instrucciones de uso contienen indicaciones importantes cuyo contenido debe comprenderse antes de utilizar este producto.
Esta documentación debe ser puesta a disposición del usuario por el vendedor final en el idioma del país de destino y se tiene que conservar junto con el equipo durante toda la vida útil.

INDICACIONES DE USO

Las siguientes indicaciones de uso tienen que leerse detenidamente y observarse estrictamente.
El uso de este producto fabricado especialmente para el alpinismo, la escalada y el trabajo en la altura y la profundidad no exime del riesgo que se ha de asumir personalmente.
El alpinismo, la escalada y el trabajo en la altura y la profundidad conllevan con frecuencia riesgos y peligros no detectables por influencias externas. No se puede excluir la posibilidad de accidentes. Conseguir la máxima seguridad en el alpinismo, la escalada y el trabajo en la altura y la profundidad, sólo es posible usando un equipo de montañismo que se ciña a las normas. Información detallada y amplia se encuentra en la correspondiente literatura técnica. La siguiente información de uso es importante para una aplicación adaptada al material y a la práctica. Sin embargo, esto no puede sustituir en ningún caso la experiencia, la responsabilidad propia y los conocimientos sobre los peligros que se producen en el alpinismo, la escalada y el trabajo en la altura y la profundidad y no liberan del riesgo que se ha de asumir personalmente. El uso sólo se permite a personas entrenadas y expertas o con la correspondiente instrucción y supervisión.
El usuario debería ser consciente de que, en caso de un estado físico y/o mental no apto, se pueden producir una reducción de la seguridad en caso normal y en emergencias.
Antes del uso, el usuario debe informarse sobre las posibilidades de actuación segura y eficaz en intervenciones de salvamento.
El fabricante rechaza toda responsabilidad en caso de uso indebido y/o inadecuado. La responsabilidad y el riesgo corresponden en todos los casos a los usuarios.

Indicaciones para cuerdas estáticas de la forma B: Las cuerdas estáticas de la forma B están previstas para el rapel de salvamento con equipos de rapel apropiados conforme a EN 341. Las cuerdas estáticas de la forma B ofrecen menos rendimiento y reservas de seguridad que las cuerdas estáticas de la forma A y no se recomiendan para aplicaciones industriales. Precisamente en caso de utilizar cuerdas estáticas de la forma B, se debería cuidar de reducir al mínimo el riesgo de caídas.
Generalmente, las cuerdas de la forma A son más aptas para el trabajo con apoyo de cuerda o el posicionamiento del puesto de trabajo que las cuerdas de la forma B.

Notas para cuerdas estáticas flotables: La cuerda estática flotable de 9 Mm. tiene que emplearse obli-gatoriamente (!) en tramo doble (ver datos técnicos). La cuerda estática flotable de 9 Mm. se tiene que doblar en el punto de anclaje (en el puesto fijo), y el proceso de anclaje se tiene que realizar en dos tramos.

INDICACIONES DE SEGURIDAD

En caso de combinar este producto con otros elementos existe el riesgo de una reducción mutua de la seguridad de uso. Por princi-

pio, el uso sólo debería tener lugar en combinación con elementos de equipo de protección personal, dotados de la marca CE, para la protección contra caídas de altura.
Si la cuerda estática se utiliza en combinación con otros sistemas PSA (p.ej. equipos de rapel (EN 341), sistemas de retención (EN 363), dispositivos de ajuste (EN 358, EN 353-2), etc.), estos sistemas tienen que estar homologados para el uso conjunto con la cuerda. Se tienen que observar las indicaciones de aplicación con respecto al manejo correcto y, en particular, la identificación en el sistema en cuanto al tipo de cuerda y al diámetro.

Uniones finales: Para formar uniones finales seguras se ofrecen los siguientes nudos: Nudo de saco o nudo ocho.
Los nudos se deberían realizar de modo que la longitud del extremo de cuerda sobrante sea de mín. 12 cm.

Cuerdas pueden encoger debido a la edad y el uso (e.o. por humedad). Esto debe ser considerado durante su uso.

Rapelaje: Para rapelar a alguien es importante atar un nudo de freno en los finales de las cuerdas para garantizar la seguridad.

Punto de anclaje: Para evitar solicitaciones elevadas y caídas pendulares en caso de caída, los puntos de anclaje para el aseguramiento siempre se tienen que situar, a ser posible, verticalmente por encima de la persona a asegurar. El medio de unión entre el punto de anclaje y la persona asegurada se tiene que mantener siempre lo más tenso posible. ¡Se tiene que evitar la formación de cables flojos! El punto de anclaje tiene que estar configurado de modo que, al fijar un medio de unión, no se pueden producir influencias que reduzcan la resistencia y que no sufra daños durante el uso. Aristas vivas, rebabas y aplastamientos pueden perjudicar fuertemente la resistencia; en su caso, se deberán cubrir con medios auxiliares apropiados. El punto de anclaje y el anclaje tienen que resistir a las solicitaciones a esperar para al caso más desfavorable. Incluso en caso de utilizar disipadores (según EN 355), los puntos de anclaje se tienen que dimensionar para unas fuerzas de retención de mín. 10 kN.

Cuerdas para la retención en caso de caída: ¡Las cuerdas estáticas no son aptas para escalar de primero! Las cuerdas que se utilizan para el aseguramiento en la escalada de primero en la roca y en el hielo, en la espeleología, el barranquismo y el salvamento con cuerda tienen que corresponder a EN 892, cuerdas para alpinismo dinámicas.
En caso de modificar o eliminar componentes originales del producto, las características de seguridad se pueden ver mermadas. El equipo no debería modificarse de ninguna manera que no sea recomendada por escrito por el fabricante ni adaptarse mediante la colocación de elementos adicionales.
También los tramos de cuerda individuales de cuerdas estáticas tienen que mostrar una identificación en banderola en los extremos de la cuerda.
Antes y después del uso, el producto se tiene que examinar con respecto a eventuales daños y se tienen que asegurar su estado de uso y su funcionamiento correcto. El producto debe ser eliminado inmediatamente si existe la más leve duda con respecto a su seguridad de uso.

¡Atención! No se permite exponer los productos a influencias dañinas. Esto comprende el contacto con sustancias cáusticas y agresivas (p.ej. ácidos, lejías, agua para soldar, aceites, productos de limpieza), así como temperaturas extremas y la proyección de chispas. ¡Asimismo, aristas vivas, humedad y, sobre todo, la formación de hielo pueden mermar considerablemente la resistencia de productos textiles!

¡Atención! Las fuerzas de fricción que se producen en el rapel y la bajada rápida pueden causar graves daños en la funda, especialmente si se alcanza la temperatura de fundición de poliamida

(aprox. 215°C) o de polipropileno (aprox. 160°C, con cuerdas estáticas flotables en el alma).

En cuerdas estáticas flotables se recomienda, por razones de seguridad, humedecerlas antes del uso.

CLIMA DE USO

La temperatura de uso permanente del producto (en estado seco) abarca de aprox. –35°C hasta +55°C.

VIDA ÚTIL Y SUSTITUCIÓN

La vida útil del producto depende esencialmente del modo y de la frecuencia de uso, así como de las influencias externas.
Incluso sin ser utilizados, los productos fabricados de fibras sintéticas (poliamida, poliéster, dyneema) están sujetos a un cierto envejecimiento que depende, sobre todo, de la intensidad de la radiación ultravioleta, así como de las influencias ambientales climáticas.

Máxima vida útil en condiciones de almacenamiento óptimas (ver punto Almacenamiento) y sin ser utilizado: 12 años.

Uso ocasional: En caso de uso apropiado ocasional sin desgaste perceptible y en condiciones de almacenamiento óptimas: 10 años.

Uso frecuente o extremo: En condiciones de aplicación extremas con trabajo de rapel frecuente, fuerte suciedad (arena, polvo) y abrasión mecánica (entre otros, también roca rugosa y cortante), las reservas de seguridad de una cuerda estática se pueden haber reducido ya al cabo de pocas semanas de uso, de tal modo que se necesita cambiar la cuerda.
Por principio, los productos PSA se tienen que cambiar inmediatamente si, p.ej. en productos con cinturones, los bordes de los cinturones están dañados o se han sacado fibras del cinturón, se observan daños / efectos de abrasión en las costuras o ha tenido lugar un contacto con sustancias químicas.
En productos de cuerda o productos que lleven cuerdas integradas se debe proceder a un cambio inmediato si se ha producido una caída dura (factor de caída >1), un daño fuerte en la envoltura (de modo que el alma queda a la vista) o un contacto con sustancias químicas.
Sólo se permite realizar reparaciones conforme al procedimiento indicado por el fabricante.

ALMACENAMIENTO, TRANSPORTE Y MANTENIMIENTO

Almacenamiento: En un lugar fresco y seco, protegido contra la luz diurna, fuera de recipientes de transporte. Sin contacto con sustancias químicas (atención: ¡ácido para acumuladores!). Almacenamiento sin mecánica por aplastamiento, presión o tracción.

Transporte: El producto se tiene que proteger contra la radiación solar directa, sustancias químicas, suciedad y daños mecánicos.
Para este fin se deberían utilizar una bolsa protectora o recipientes de almacenamiento y de transporte especiales.

Limpieza: Limpiar los productos sucios en agua tibia (si es necesario, con jabón neutro). Aclarar a fondo. Secar a temperatura ambiente, ¡nunca en la secadora o en la proximidad de radiadores! En caso de necesidad, se podrán utilizar desinfectantes corrientes en el mercado que no contengan halógenos.
En su caso, las articulaciones de los elementos metálicos se tienen que lubricar después de la limpieza.

Atención: ¡Peligro de muerte en caso de incumplimiento de estas instrucciones de uso!

INDICACIONES DEL PRODUCTO

Fabricante: EDELRID
Denominación del producto: Tipo de cuerda (A o B) y diámetro nominal según EN 1891
CE 0123: organismo supervisor de la producción de PSA
(TÜV SÜD Product Service GmbH, 80339 München, Germany)
Eventualmente longitud de la cuerda

Ejemplo de la banderola de identificación: A 11 EN 1891 significa que se trata de una cuerda con alma enfundada de elongación reducida (EN 1891) de la forma A con un diámetro nominal de 11 mm.

Nota: Instrucciones de uso: CE XXXX: Organismo notificado responsable de la expedición de la homologación de tipo CE del producto.
Hoja de datos técnicos: Número de lote con indicación del año de producción.

Nuestros productos se fabrican con el máximo esmero. En caso de que, a pesar de todo, tuviera alguna reclamación justificada, le rogamos que indique el número de lote.
Salvo modificaciones técnicas.

NO

STATISK TAU

TAU MED STRØMPE OG KJERNE OG MED LAV STREKKEFFEKT (STATISK TAU) ETTER EN 1891, FLYTEDYKTIG TAU MED STRØMPE OG KJERNE OG MED LAV STREKKEFFEKT (STATISK TAU) ETTER EN 1891 (11 mm) OG MED STØTTE I EN 1891 (9 mm)

ANVISNINGER OM BRUK, SIKKERHET, LEVETID, LAGRING OG VEDLIKEHOLD

Dette produktet er del av en personlig beskyttelsesutrustning til beskyttelse mot fall fra høyder og skal brukes av en person.
Denne bruksanvisningen inneholder viktig informasjon. Innholdet i denne informasjonen må være forstått før produktet tas i bruk.
Videreforhandleren skal gjøre denne brosjyren tilgjengelig for brukeren på bestemmelseslandets språk, og den må befinne seg sammen med utrustningen hele tiden når dette er i bruk.

BRUKSANVISNING

De følgende bruksanvisningene må leses og overholdes nøye.
Dette produktet er spesielt framstilt for (fjell)klatring og arbeid høyt oppe og langt nede. Det fritar ikke brukeren fra personlig risiko.
(Fjell)klatring og arbeid høyt oppe og langt nede innebærer ofte risiko og farer gjennom ytre påvirkning som ikke kan forutses. Uhell kan ikke utelukkes. En maksimal sikkerhet ved (fjell)klatring og arbeid høyt oppe og langt nede, ser bare mulig hvis man har standardisert fjellsportutstyr og bruker dette riktig. Detaljert og omfattende informasjon finner man i den relevante faglitteraturen. De følgende bruksanvisningene er viktige for korrekt og adekvat bruk av utstyret. De kan imidlertid aldri erstatte erfaring, eget ansvar og kunnskap om de farene som kan oppstå ved (fjell)klatring og arbeid høyt oppe og langt nede, og de fritar ikke fra personlig risiko. Utstyret er bare tillatt brukt av øvede og erfarne personer eller av personer som er under veiledning og oppsyn.
Brukeren bør være klar over at sikkerheten kan bli nedsatt både normalt og i nødstilfeller, hvis kroppslige eller mentale forhold ikke er egnet.
Før bruk må brukeren informere seg om mulighetene til en sikker og effektiv gjennomføring av redningsaksjoner.
Produsenten har ikke noe ansvar ved misbruk og/eller feil bruk av utstyret. Ansvaret og risikoen er det i alle tilfeller brukeren som har.

Anvisninger for statiske tau av type B: Statiske tau av type B er beregnet til nedfiring i redningsoperasjoner under bruk av egnede apparater til nedfiring i samsvar med EN 341. Statiske tau av type B byr på mindre ytelse og sikkerhetsreserver enn statiske tau av type A og er ikke å anbefale til industriell bruk. Muligheten for et fall bør minimeres så mye som mulig når man bruker statiske tau av type B.

Generelt gjelder at tau av type A er bedre egnet til arbeid som støttes av tau og til arbeidsplassposisjonering enn tau av type B.

Anvisninger for flytedyktige statiske tau: Det 9 mm flytedyktige statiske tauet må(!) brukes som dobbeltau (se tekniske detaljer). Det 9 mm flytedyktige statiske tauet skal anbringes ved anslagspunktet (ved ståstedet) og nedfiringen skal gjennomføres ved hjelp av to liner.

SIKKERHETSANVISNINGER

Hvis man kombinerer dette produktet med andre bestanddeler, består det fare for at brukssikkerheten til begge produktene blir svekket. Produktet bør prinsipielt bare brukes i forbindelse med CE-merkede bestanddeler av personlig beskyttelsesutrustning (PSA) til beskyttelse mot fall fra høyder.
Hvis det statiske tauet blir brukt i forbindelse med andre PSA-systemer (f.eks. nedfiringsapparater (EN 341), oppfan-gingssys-

temer (EN 363), justeringsanordninger (EN 358, EN 353-2 etc.), så må disse systemene være tillatt for bruk sammen med tauet. Bruksanvisningene om korrekt håndtering og spesielt om systemets betegnelser når det gjelder tautype og diameter, må tas hensyn til.

Endeforbindelser: For å danne sikre endeforbindelser kan f. eks. følgende knute brukes: Fiskeknop eller 8-tallsknop.
Knutene bør være knytt slik at lengden på tampene er minst 12 cm.

Tau kan krympe som et resultat av alder og bruk (bl.a. pga. fukt). Ta hensyn til dette under bruk.

Rappellering: Ved rappellering skal det av sikkerhetsmessige årsaker knyttes stoppknuter i tauendene.

Anslagspunkt: For å unngå høye belastninger og pendelfall ved et fall, må anslagspunktet alltid ligge så loddrett som mulig over den personen som skal sikres. Forbindelsesleddet fra anslagspunktet til den sikrede personen må alltid holdes så stramt som mulig. Unngå at tauet blir slapt! Anslatspunktet må være slik at det ikke kan oppstå noen påvirkninger som reduserer stabiliteten under festingen, og slik at det ikke blir skadd under bruk. Skarpe kanter, egger og innklemninger kan redusere stabiliteten mye, ev. må disse dekkes over med dertil egnede hjelpemidler. Anslagspunket og forankringen må holde ut de belastningene man må regne med i det verst tenkelige tilfellet. Også når det blir brukt falldempere (etter EN 355) må anslagspunktene dimensjoneres for minst 10 kN.

Tau som kan fange opp et fall: Statiske tau er ikke egnet for Vorstieg! Tau som skal brukes til sikring ved klatring i Vorstieg i klipper og is, ved utforskning av huler, ved canyoning og ved tauredning, må være etter EN 892, dvs. dynamiske tau.

Hvis originale bestanddeler av produktet forandres eller fjernes, kan det føre til at sikkerhetsegenskapene blir innskrenket. Utrustningen bør ikke på noen måte som ikke er skriftlig anbefalt av produsenten forandres eller tilpasses for festing av tilleggsdeler.
Også enkelte tauavsnitt av statiske tau må ha en holdbar betegnelse på tampene.
Før og etter bruk må produktet sjekkes for eventuelle skader for å være sikker på at det er i brukbar tilstand og fungerer som det skal. Produktet må straks utsorteres hvis det består den aller minste tvil om brukssikkerheten.

NB! Produktene må ikke utsettes for skadelig innflytelse. Som skadelig innflytelse gjelder kontakt med etsende og aggressive stoffer (f.eks. syrer, lut, loddevann, olje, vaskemidler), samt ekstreme temperaturer og gnistregn.

Skarpe kanter, fuktighet og særlig overising kan påvirke stabiliteten til tekstilprodukter i høy grad!

NB! Friksjonen som forekommer ved rask nedfiring kan føre til store skader på taustrømpen, særlig hvis smeltetemperaturen for polyamid (ca. 215°C) hhv. for polypropylen (ca. 160°C) oppnås på de flytdeyktige statiske tauene.
Når det gjelder flytedyktige statiske tau, anbefales det av sikkerhetsgrunner å fukte disse før bruk.

BRUKSKLIMA
Brukstemperatur ved langvarig bruk av produktet (i tørr tilstand) går fra ca. –35°C til +55°C.

LEVETID OG UTSKIFTING
Levetiden til produktet er hovedsakelig avhengig av bruksmåte og -hyppighet samt av ytre påvirkning.
Produkter som er framstilt av kjemiske fiber (polyamid, polyester,

dyneema) vil til en viss grad eldes også når de ikke er i bruk. Dette vil avhenge av hvor sterk ultrafiolett stråling produktet er utsatt for samt av klimatiske faktorer.

Maksimal levetid ved optimale lagringsbetingelser (se punktet om Lagring) og uten at produktet er i bruk: 12 år.

Ved bruk av og til: Når produktet blir brukt korrekt og av og til, uten at man kan se noe slitasje og under optimale lagringsbetingelser: 10 år.

Hyppig eller ekstrem bruk: Under ekstreme bruksbetingelser med mye nedfiring, mye skitt (sand, støv) og mekanisk slitasje (bl.a. på grunn av rue, skarpe klipper) kan sikkerhetsreservene til et statisk tau allerede etter få ukers bruk være så sterkt redusert at tauet må skiftes ut.
Prinsipielt må PSA–produkter skiftes ut med en gang hvis det f.eks. forekommer at beltene er skadd eller at det er trukket fiber ut av beltet på produkter med belter, dessuten hvis man ser skader / slitasje av sømmene eller det har forekommet kontakt med kjemikalier.
Ved tau eller produkter som inneholder integrerte tau, må produktet skiftes ut straks hvis det har forekommet en stor fallbelastning (fallfaktor >1) eller en stor skade på overflaten (slik at kjernen er synlig) eller hvis det har funnet sted kontakt med kjemikalier.
Reparasjoner må bare foretas i overenstemmelse med de framgangsmåtene som produsenten har angitt.

OPPBEVARING, TRANSPORT OG VEDLIKEHOLD

Lagring: Kjølig, tørt og beskyttet mot dagslys, ikke i transportbeholdere. Ingen kontakt med batterisyre!). Lagres uten mekanisk klemming, trykking eller trekk.

Transport: Produktet må beskyttes mot direkte solstråler, kjemikaler, tilsmussing og mekaniske skader.
For å oppnå dette, bør man bruke en beskyttelsespose eller spesielle lagrings- eller transportbeholdere.

Rengjøring: Skitne produkter rengjøres i lunkent vann (om nødvendig med nøytral såpe). Skyll godt. Tørkes i romtemperatur, aldri i tørketrommel eller i nærheten av varmeovner! Vanlige desinfiseringsmidler som ikke inneholder halogen kan brukes om nødvendig.
Hvis produktet rengjøres, må ledd av metalldeler oljes etterpå.

NB! Hvis man ikke tar hensyn til denne bruksanvisningen, består livsfare!

BETEGNELSER PÅ PRODUKTET

Produsent: EDELRID
Produktbetegnelse: Tautype (A eller B) og nominell diameter etter EN 1891
CE 0123: Organet som overvåker produksjonen av PSA
(TÜV SÜD Product Service GmbH, 80339 München, Germany)
Ev. taulengde

Eksempel på betegnelse: A 11 EN 1891 betyr at det her dreier seg om et tau med strømpe og kjerne og med lav strekkeffekt (EN 1891) av type A og med en nominell diameter på 11 mm.

NB! Bruksanvisning**:** CE XXXX: Notifisert organ som er ansvarlig for standardiseringen av produktet.
Teknisk datablad: Lot-nummer med angivelse av produksjonsår.

Våre produkter blir framstilt med den største nøyaktighet. Hvis det skulle bestå grunn til berettigede reklamasjoner, ber vi om at du angir charge-nummeret.

Vi forbeholder oss retten til å foreta tekniske forandringer.

PT

CORDA ESTÁTICA

CORDA REVESTIDA COM POUCA ELASTICIDADE (CORDA ESTÁTICA) CERTIFICADA PELA EN 1891, CORDA REVESTIDA E FLUTUANTE COM POUCA ELASTICIDADE (CORDA ESTÁTICA) CERTIFICADA PELA EN 1891 (11 mm) E SUPORTADA PELA EN 1891 (9 mm)

INSTRUÇÕES DE SERVIÇO, SEGURANÇA, DURABILIDADE, ARMAZENAMENTO E MANUTENÇÃO

Este produto consiste em um Equipamento de Proteção Individual (EPI) para segurança em caso de queda e deve ser utilizado por apenas uma pessoa.

Este manual contém recomendações importantes que o usuário deve compreender antes de utilizar o produto pela primeira vez.

Esta documentação deve ser fornecida ao usuário no idioma aplicável ao local de revenda do produto. Lembre-se de conservá-la junto com o equipamento durante todo o ciclo de vida útil aplicável para operação e utilização.

RECOMENDAÇÕES DE USO

Leia e observe com atenção as seguintes recomendações de uso.

Este produto, desenvolvido especificamente para atividades de escalada, montanhismo e trabalhos na altura e profundidades, não isenta o usuário de qualquer risco que envolva responsabilidades pessoais.

Atividades de escalada, montanhismo e trabalhos na altura e profundidades envolvem riscos imprevisíveis sob influências externas. A possibilidade de acidentes não pode ser descartada. Para obter segurança máxima durante atividades de escalada, montanhismo e trabalhos na altura e profundidades, utilize apenas equipamentos que estejam em conformidade com as normas e os padrões estabelecidos. Consulte livros e documentos técnicos sobre o assunto para obter informações abrangentes e detalhas. As seguintes informações sobre uso são essenciais para a aplicação prática e teórica do produto. Entretanto, as recomendações neste manual nunca devem substituir o nível pessoal de treinamento, controle e conhecimento de cada usuário sobre os possíveis riscos associados a atividades de escalada, montanhismo e trabalhos na altura e profundidades. Também não isentam o usuário de qualquer risco que envolva responsabilidades pessoais. Este produto apenas deve ser utilizado por pessoas treinadas e experientes ou sob supervisão e controle direto de profissionais devidamente treinados e experientes.

O usuário deve estar consciente de que a insuficiência de condições físicas e/ou mentais pode prejudicar a limitações de segurança em situações normais e em casos de emergência.

Antes de utilizar o equipa mento, o usuário deve obter informações sobre medidas seguras e eficazes referentes a operações de resgate.

O fabricante se isenta de qualquer responsabilidade em caso de uso e/ou manuseio impróprios do equipamento. O usuário assume total responsabilidade e aceita todos os riscos decorrentes do uso deste produto.

Recomendações para cordas estáticas em “B”: Cordas estáticas em “B” foram desenvolvidas para atividades de rapel e resgate com ferramentas apropriadas de rapel em conformidade com a norma européia EN 341. Cordas estáticas em “B” proporcionam menor desempenho e provisões de segurança em comparação a cordas estáticas em “A”, não sendo recomendadas para uso industrial. A possibilidade de queda deve ser minimizada com precisão utilizando cordas estáticas em “B”.

Em geral, comparadas a cordas em “B”, cordas em “A” são mais adequadas para trabalhos que exigem suspensão ou fixação em cordas.

Recomendações para cordas estáticas flutuantes: A corda estática flutuante de 9 mm deve(!) ser utilizada em formação dupla (consulte as especificações técnicas). A corda estática flutuante de 9 mm deve ser colocada no ponto de fixação (ponto fixo) e o procedimento de descida em rapel deve ser feito como uso de cordas duplas.

RECOMENDAÇÕES DE SEGURANÇA

Se este produto for combinado a outras peças, há riscos de limitação de segurança por motivos de incompatibilidade. O uso deve ser feito exclusivamente em conjunto com peças marcadas com o símbolo CE referente a equipamentos de proteção individual (EPI) para segurança em caso de queda.
Se essa corda estática for utilizada junto com outros sistemas EPI, por exemplo, ferramentas para rapel (EN 341), sistemas de interceptação (EN 363), dispositivos de ajuste (EN 358, EN 353-2) etc., o sistema escolhido devem estar em conformidade com as normas e os padrões especificados para tal uso. Observe com atenção as recomendações aplicáveis para o uso correto e, especialmente, leia as informações da etiqueta no sistema referentes ao tipo de corda e ao diâmetro.

Junção das extremidades: Para fazer junções de extremidades seguras, utilize os seguintes nós: Volta do fiador ou nó em oito.
Os nós devem ser feitos de forma que o comprimento das extremidades das cordas seja de pelo menos 12 cm.

As cordas podem encolher devido ao envelhecimento e à utilização (entre outros, devido à humidade), deve prestar-se atenção aquando da utilização.

Descer com a corda: ao descer com a corda, e por razões de segurança, devem ser dados nós nas extremidades das cordas.

Ponto de fixação: Para evitar altas cargas de tensão e movimentos de pêndulo em caso de queda, o ponto de fixação para segurança sempre deve permanecer perpendicular ao usuário. O acessório de ancoragem do ponto de fixação da pessoa protegida deve ser sempre o mais apertado possível. Evite a montagem de cordas soltas! O ponto de fixação deve ser determinado de maneira que, ao fixar um acessório de ancoragem, nenhum outro fator seja capaz de reduzir sua estabilidade e para garantir que não ocorram danos durante o uso. Bordas afiadas, serrilhadas e torcidas podem interferir intensamente com a estabilidade do produto. Se necessário, cubra com o uso de equipamentos complementares apropriados. O ponto de fixação e a ancoragem devem suportar a carga esperada no pior dos casos. Mesmo com o uso de um amortecedor de choque (certificado pela norma européia EN 355), os pontos de fixação devem suportar cargas de pelo menos 10 kN.

Cordas para prender o usuário em caso de queda: Cordas estáticas não são apropriadas para o usuário-guia! Cordas utilizadas para proteção do usuário “guia” durante atividades de escalada em rochas e gelo, de exploração de cavernas, de “canyoning” e de resgate com cordas devem atender à norma européia EN 892 referente à cordas dinâmicas para montanhismo.
A substituição ou remoção das peças originais do produto pode limitar os recursos de segurança do produto. Caso o fabricante não tenha feito nenhuma recomendação por escrito, o equipamento não deve ser modificado ou ajustado para a aplicação de peças adicionais.
Além disso, as extremidades dos segmentos individuais de cordas estáticas devem apresentar uma etiqueta permanente no rolo de corda.
Antes e após o uso, teste o produto para verificar possíveis danos, examine as condições de uso e certifique-se de que ele esteja funcionando corretamente. O produto deverá ser imediatamente descartado se houver quaisquer suspeitas em relação à segurança.

Atenção! O produto não deve ficar exposto a fatores potencialmente prejudiciais. Esses fatores incluem o contato com substâncias ácidas e agressivas (por exemplo, ácidos, alcalinos, fluído de solta, óleos, materiais de limpeza), bem como temperaturas extremas e fagulhas.
Da mesma maneira, bordas afiadas, umidade e especialmente o acúmulo de gelo podem interferir intensamente com a estabilidade de produtos têxteis!

Atenção! A energia de fricção que pode ser gerada em interceptações e quedas de rapel muito rápidas pode gerar danos intensos ao revestimento da corda, especialmente, quando a temperatura de fusão da poliamida (aproximadamente de 215°C) e/ou do polipropileno (aproximadamente de 160°C, no centro de cordas estáticas flutuantes) for atingida.
Nas cordas estáticas flutuantes recomenda-se, por razões da seguridade humedezê-las antes do uso.

TEMPERATURA OPERACIONAL

A temperatura operacional comum do produto (em condições secas) varia aproximadamente entre –35°C e +55°C.

DURABILIDADE E REPOSIÇÃO

A durabilidade do produto depende essencialmente da forma e da freqüência de utilização, além de outros fatores externos.
Produtos fabricados a base de fibras sintéticas (poliamida, poliéster, dyneema) estão sujeitos a um determinado nível de envelhecimento mesmo quando não são utilizados. Esse nível de envelhecimento depende da intensidade dos raios ultravioletas e também de influências ambientais climáticas.

Durabilidade máxima sob condições ideais de armazenamento (consulte o tópico “Armazenamento”) e não utilizado: 12 anos.

Utilização Ocasional: Em casos de uso ocasional e apropriado, sem desgastes visíveis e em condições de armazenamento ideais: 10 anos.

Uso freqüente ou extremo: Em condições extremas de uso com operações freqüentes de encordamento, muita sujeira (areia, poeira) e atrito mecânico (entre outros, rochas ásperas e afiadas), é possível que, mesmo após poucas semanas de uso, as provisões de segurança atinjam um nível reduzido que exija reposição imediata da corda estática.
Em geral, produtos EPI requerem reposição imediata, por exemplo, que possuam correias de transporte com bordas já danificadas ou com fibras rasgadas, que possuam sinais de dano/atrito visíveis nas costuras ou que permaneceram em contato com substâncias químicas.
Será necessário fazer a uma reposição imediata para produtos de corda ou de produtos que possuam cordas integradas, em casos de intensa tensão de queda (fator de queda >1) ou de danos no revestimento (a ponto de tornar a parte interna visível) ou em casos de contato com substâncias químicas.
A manutenção apenas deve ser feita em conformidade com os procedimentos estabelecidos pelo fabricante.

MANUTENÇÃO, TRANSPORTE E CONSERVAÇÃO

Armazenamento: Se não houver uma caixa de transporte, mantenha o produto em locais frios, secos e protegido contra raios solares. O produto não deve entrar em contato com substâncias químicas (atenção: evite contato com fluídos de bateria!). Armazene o produto sem carga de tensão, compressão ou pressão mecânica.

Transporte: O produto deve ser protegido contra radiação solar direta, substâncias químicas, poeira e defeitos mecânicos. Para isso, é necessário utilizar uma mochila de proteção ou em um contêiner especial de armazenamento e transporte.

Limpeza: Produtos sujos devem ser limpos com água morna (se necessário, com sabão neutro). Enxágüe bem com água. O produto deve ser seco em locais com temperatura ambiente (nunca em máquinas de secar ou próximos a aquecedores)! Se necessário, utilize desinfetantes comuns (sem halogênio) disponíveis no mercado. Se necessário, lubrifique os pontos de articulação das peças metálicas após a limpeza.

Atenção: O não-cumprimento das recomendações contidas neste Manual do Usuário pode constituir em perigo de morte!

ETIQUETAS PRESENTES NO PRODUTO

Fabricante: EDELRID

Nome do produto: Tipo de corda (A ou B) e diâmetro de passagem certificados pela norma européia EN 1891

CE 0123: Local designado para o controle da produção do EPI (TÜV SÜD Product Service GmbH, 80339 München, Germany)

Se necessário, comprimento da corda

Exemplo de etiquetas presentes em rolos de cordas: A 11 EN 1891 indica uma corda em “A” revestida com pouca elasticidade (EN 1891) com diâmetro de passagem iguais a 11 mm.

Observação: Manual do Usuário: CE XXXX: Local de registro responsável pela emissão de testes de modelo referentes ao produto em conformidade com as normas da comunidade européia.

Folha técnica de dados: número de lote com indicação do ano de fabrico.

Nossos produtos são fabricados com empenho máximo. Entretanto, se houver motivos de reclamação, solicitamos a especificação do número de lote.

O design e as especificações do produto estão sujeitos a alterações técnicas sem aviso prévio.

DK

STATISKE REB

KERNMANTELREB MED LAV STRÆKEVNE (STATISK REB) I HENHOLD TIL EN 1891, KERNMANTELREB MED FLYDEEVNE OG LAV STRÆKEVNE (STATISK REB) I HENHOLD TIL EN 1891 (11 mm) OG I ANALOGI MED EN 1891 (9 MM)

HENVISNINGER TIL ANVENDELSE, SIKKERHED, LEVETID, OPBEVARING OG VEDLIGEHOLDELSE

Dette produkt er del af personligt værnemiddel til beskyttelse mod lodrette styrt og bør tildeles til én enkel person.
Denne brugsanvisning indeholder vigtige henvisninger. Disse skal være forstået med hensyn til deres indhold, inden dette produkt anvendes.
Disse dokumenter skal af forhandleren udleveres til brugeren i bestemmelseslandets sprog, og de skal opbevares hos udstyret i hele dets anvendelsesperiode.

ANVENDELSESHENVISNINGER

De følgende anvendelseshenvisninger skal læses grundigt og overholdes nøje.
Dette produkt, der er blevet fremstillet specielt til bjergbestigning, klatring og arbejde på høje og dybe steder, fritager ved anvendelsen ikke brugeren fra sin personlige risiko.
Bjergbestigning, klatring og arbejde på høje og dybe steder indebærer hyppigt ikke synlige risici og farer, der forårsages af ydre påvirkninger. Uheld kan ikke udelukkes. For at opnå maksimal sikkerhed ved bjergbestigning, klatring og arbejde på høje og dybe steder, er en korrekt anvendelse kun mulig med bjergbestig-ningsudstyr i henhold til de gældende normer. Detaljerede og om-fattende informationer kan findes i den tilsvarende faglitteratur. De følgende brugsinformationer er vigtige til korrekt anvendelse i over-ensstemmelse med de praktiske forhold. De kan dog under ingen omstændigheder erstatte erfaring, eget ansvar og viden om de farer, der kan opstå ved bjergbestigning, klatring og arbejde på høje og dybe steder, og fritager ikke brugeren fra sin personlige risiko. Produktet må kun anvendes af trænede og erfarne personer eller ved tilsvarende instruktion og opsyn.
Brugeren skal være klar over, at sikkerheden kan reduceres betydeligt i fald af upassende fysisk eller psykisk tilstand, såvel under regulære forhold som også i nødstilfælde.
Inden anvendelsen skal brugeren informere sig om muligheder til sikker og effektiv gennemførelse af redningsaktioner.
Producenten fralægger sig ethvert ansvar i fald af misbrug og / eller ikke korrekt anvendelse. Ansvaret og risikoen bæres under alle omstændigheder af brugerne.

Henvisninger til statiske reb af type B: Statiske reb af type B er beregnet til abseiling i redningstilfælde med egnet abseilingsudstyr i overensstemmelse med EN 341. Statiske reb af type B har en lavere ydelsesevne og mindre sikkerhedsmargen end statiske reb af type A, en industriel anvendelse anbefales ikke. Specielt ved anvendelse af statiske reb af type B bør muligheden for styrt minimeres omhyggeligt.

Generelt er reb af type A bedre egnet til arbejde, der understøttes af reb, eller til positionering af arbejdspladser end reb af type B.

Henvisninger til statiske reb med flydeevne: Det statiske reb med flydeevne med 9 mm tykkelse skal(!) anvendes i form af en dobbelt streng (jf. tekniske oplysninger). Det statiske reb med flydeevne og en tykkelse på 9 mm skal omlægges på anslagspunktet (standpladsen) og abseilingsprocessen skal gennemføres på 2 strenge.

SIKKERHEDSHENVISNINGER

Ved kombination af dette produkt med andre elementer er der fare for gensidig negativ indflydelse på sikkerheden ved anvendelsen. Udstyret bør principielt kun anvendes i forbindelse med

elementer for personlige værnemidler mod lodrette styrt, der er forsynet med CE-mærkning.

Anvendes det statiske reb i forbindelse med andre personlige værnemidler (fx. abseilingsudstyr (EN 341), faldsikringssystemer (EN 363), justeringsanordninger (EN 358, EN 353-2) osv.), skal disse være godkendt til anvendelse i forbindelse med rebet. Anvendelseshenvisningerne til korrekt håndtering og især mærkningen på systemet vedrørende rebtype og diameter skal overholdes.

Forbindelser i endepunkterne: Til en sikker forbindelse i endepunkterne kan følgende knuder anbefales: Halvknob eller ottetalsknob. Knuderne skal bindes således, at rebets frie ende har en længde på mindst 12 cm.

Reb kan skrumpe ind p.g.a. alder og anvendelse (bl.a. fugtighed); der skal tages hensyn til dette ved anvendelsen.

Nedfiring: Af hensyn til sikkerheden skal der ved nedfiring bindes stopknuder i rebenderne.

Anslagspunkt: For at undgå høje belastninger og pendulstyrt i fald af styrt, skal anslagspunkterne til sikring altid befinde sig så vidt som muligt lodret oven over den person, der skal sikres. Forbindelsesmidlet fra anslagspunkt til den person, der skal sikres, skal altid holdes så stramt som muligt. Det skal undgås, at rebet hænger løst! Anslagspunktet skal være udformet således, at der ved fastgørelsen ikke kan opstå påvirkninger, der reducerer styrken, og at det ikke kan beskadiges under anvendelsen. Skarpe kanter, grater og sammenpresninger kan reducere styrken betydeligt. Disse skal i givet fald dækkes til med egnede hjælpemidler. Anslagspunktet og forankringen skal kunne holde til den belastning, der kan forventes i det mest ugunstige tilfælde. Anslagspunkterne skal være beregnet til at kunne opfange kræfter på mindst 10 kN, også hvis der anvendes energiabsorbere (i henhold til EN 355).

Reb til opfangning af et styrt: Statiske reb er ikke egnet til førstemandsklatring! Reb, der anvendes til sikring ved førstemandsklatring i bjerge og is, ved huleforskning, canyoning eller ved redning med reb, skal være i overensstemmelse med EN 892, dynamiske reb til bjergbestigning.

Hvis originale bestanddele af produktet forandres eller fjernes, er det muligt, at sikkerhedsegenskaberne herved forringes. Udstyret bør ikke på nogen som helst måde, der ikke skriftligt er anbefalet af producenten, forandres eller tilpasses med henblik på montering af supplerende dele.

Også de enkelte afsnit af statiske reb skal have en vedvarende stabil mærkning med banderole på rebets ender.

Produktet skal kontrolleres for eventuelle skader før og efter brug, det skal sikres, at det er egnet til brug og at det fungerer korrekt. Allerede ved mindste tvivl vedrørende sikker anvendelse af produktet skal produktet omgående kasseres.

Obs! Produkterne må ikke udsættes for nogen som helst skadelige påvirkninger. Dette omfatter kontakt med ætsende og aggressive stoffer (som fx: syrer, lud, loddevand, olie, rengøringsmidler) samt ekstreme temperaturer og gnister.

Skarpe kanter, fugt og især isdannelse kan ligeledes reducere tekstile produkters styrke betydeligt!

Obs! Den friktion, der opstår ved hurtig abseiling og nedfiring, kan medføre stærk beskadigelse af rebets hylster. Dette gælder især, hvis smeltetemperaturen for polyamid (ca. 215°C), hhv. for polypropylen (ca. 160°C for statiske reb med flydeevnes vedkommende) bliver nået.

Af sikkerhedsmæssige grunde anbefales det at fugte statiske reb med flydeevne, inden de anvendes.

ANVENDELSESTEMPERATUR

Anvendelsestemperaturen for vedvarende brug af produktet (i tør tilstand) ligger mellem ca. -35°C og +55°C.

LEVETID OG UDSKIFTNING

Produktets levetid afhænger hovedsageligt af anvendelsens art og hyppighed samt af de ydre påvirkninger.
Produkter, der er fremstillet af kemiske fibre (polyamid, polyester, dyneema), er underkastet en vis ældning, selvom de ikke anvendes. Denne ældning afhænger især af den ultraviolette strålings styrke og af klimatiske omgivelsespåvirkninger.

Maksimal levetid ved optimale betingelser ved opbevaringen (jf. punkt Opbevaring) og uden anvendelse: 12 år.

Lejlighedsvis anvendelse: Ved lejlighedsvis og fagmæssig korrekt anvendelse uden synlig slid og ved optimale betingelser ved opbevaringen: 10 år.

Hyppig eller ekstrem anvendelse: Ved ekstreme anvendelsesbetingelser med hyppig abseiling, meget snavs (sand, støv) og mekanisk slitage (bl.a. fra ru og skarpkantede klipper) kan et statisk rebs sikkerhedsmargen allerede efter nogle få ugers anvendelse være reduceret i så høj grad, at rebet skal udskiftes.
Personlige værnemidler skal principielt omgående udskiftes, hvis, fx på produkter med seler, selve selernes kanter er beskadigede eller hvis fibre er trukket ud af selen, hvis der konstateres beskadigelser/slitage på sømmene eller hvis produkterne har været udsat for kontakt med kemikalier.
Rebprodukter eller produkter, hvori reb er integreret, skal udskiftes omgående, hvis de har været udsat for høj faldbelastning (faldfaktor >1), hvis deres hylster er blevet beskadiget (så kernen er blevet synlig) eller hvis de er blevet udsat for kontakt med kemikalier.
Reparationer må kun gennemføres i overensstemmelse med de af producenten angivne fremgangsmåder.

OPBEVARING, TRANSPORT OG VEDLIGEHOLDELSE

Opbevaring: Køligt, tørt og beskyttet mod dagslys, pakket ud af transportbeholderne. Ingen kontakt med kemikalier (Pas på: batterisyre!). Opbevares uden mekanisk pres-, tryk- eller trækpåvirkning.

Transport: Produktet skal beskyttes mod direkte sollys, kemikalier, forureninger og mekanisk beskadigelse.
Til dette formål bør der anvendes en beskyttelsestaske eller specielle opbevarings- og transportbeholdere.

Rengøring: Forurenede produkter rengøres i lunkent vand (tilsæt neutral sæbe om nødvendigt). Skyl grundigt. Tørres ved rumtemperatur, under ingen omstændigheder i tumbler eller i nærheden af radiatorer!
Om nødvendigt kan gængse, halogenfrie desinfektionsmidler anvendes.
Eventuelt skal led på metaldele smøres efter rengøringen.

Obs: Ignorering af denne brugsanvisning medfører livsfare!

MÆRKNINGER PÅ PRODUKTET

Producent: EDELRID

Produktbetegnelse: Rebtype (A eller B) og nominel diameter i henhold til EN 1891

CE 0123: produktionen af kontrolorganet for personlige værnemidler (TÜV SÜD Product Service GmbH, 80339 München, Germany)

Eventuelt rebets længde

Eksempel for mærkning med banderole: A 11 EN 1891 betyder, at det her drejer sig om et kernmantelreb med lav strækevne (EN 1891) af type A med en nominel diameter på 11 mm.

Bemærkning: Brugsanvisning: CE XXXX: Notificeret organ, der er ansvarlig for udstedelse af EF-typeafprøvning for produktet. Teknisk datablad: Partinummer med angivelse af fremstillingsåret.

Vore produkter bliver fremstillet med største omhu. Hvis der trods alt skulle være anledning til klager, beder vi Dem om at angive chargenummeret.

Ret til tekniske ændringer forbeholdes.

PL

LINA STATYCZNA

LINA RDZENIOWO-PŁASZCZOWA O NIEWIELKIM WYDŁUŻENIU (LINA STATYCZNA) ZGODNA Z NORMĄ EN 1891, NIETONĄCA LINA RDZENIOWO-PŁASZCZOWA O NIEWIELKIM WYDŁUŻENIU (LINA STATYCZNA) ZGODNA Z NORMĄ EN 1891 (11 mm) I W ZWIĄZKU Z NORMĄ EN 1891 (9 mm)

WSKAZÓWKI DOT. STOSOWANIA, BEZPIECZEŃSTWA, TRWAŁOŚCI, PRZECHOWYWANIA I PIELĘGNACJI

Ten produkt stanowi część osobistego wyposażenia ochronnego dla ochrony przed odpadnięciem na wysokości i powinien być używany przez jedną osobę.

Niniejsza instrukcja obsługi zawiera ważne wskazówki; przez rozpoczęciem użytkowania produktu należy zrozumieć ich treść.

Sprzedawca produktu ma obowiązek udostępnienia tego dokumentu nabywcy w języku kraju, w którym produkt jest sprzedawany. Dokument ten musi znajdować się przy produkcie przez cały okres użytkowania produktu.

UŻYTKOWANIE

Należy dokładnie przeczytać i bezwzględnie przestrzegać poniższych instrukcji użytkowania produktu.

Ten produkt, opracowany specjalnie na potrzeby wspinaczek skałkowych i wysokogórskich, a także prac na wysokościach i w wykopach, nie eliminuje ryzyka, które każdy użytkownik ponosi we własnym zakresie.

Wspinaczki skałkowe i wysokogórskie, a także prac na wyso-kościach i w wykopach, zawierają element niedostrzegalnego ryzyka i zagrożeń, których źródłem są czynniki zewnętrzne. Nie można wykluczyć wypadków. Aby uzyskać maksymalne bezpieczeństwo podczas wspinaczek skałkowych i wysokogór-skich, a także podczas prac na wysokościach i w wykopach, należy prawidłowo używać wyłącznie takiego sprzętu wspinaczkowego, który jest zgodny z obowiązującymi normami. Obszerne i szczegółowe informacje można znaleźć w odpowiedniej literaturze fachowej. Poniższe informacje są ważne dla prawidłowego, zgodnego z przeznaczeniem użytkowania. Informacje te w żadnym przypadku nie zastępują doświadczenia, własnej odpowiedzialności oraz wiedzy o zagrożeniach występujących podczas wspinaczek skałkowych i wysokogórskich, a także podczas prac na wysokościach i w wykopach, jak również nie eliminują ryzyka, które każdy ponosi we własnym zakresie. Sprzęt może być użytkowany wyłącznie przez wytrenowane i doświadczone osoby, względnie po odpowiednim instruktażu i pod nadzorem.

Użytkownik powinien mieć świadomość, że w razie złego samopoczucia fizycznego lub/i psychicznego mogą wystąpić zagrożenia dla bezpieczeństwa zarówno w warunkach normalnych, jak i w sytuacjach krytycznych.

Przed użyciem sprzętu użytkownik musi zasięgnąć informacji o możliwościach bezpiecznego i skutecznego prowadzenia akcji ratunkowych.

Producent nie ponosi żadnej odpowiedzialności w przypadku użycia niezgodnego z przeznaczeniem i/lub niewłaściwego użytkowania sprzętu. Odpowiedzialność i ryzyko ponosi w każdym przypadku użytkownik.

Informacje o linach statycznych typu B: Liny statyczne typu B służą do asekuracji w sytuacjach awaryjnych, w połączeniu z odpowiednimi przyrządami asekuracyjnymi, zgodnie z normą EN 341. Liny statyczne typu B posiadają mniejszą wytrzymałość i rezerwy bezpieczeństwa niż liny statyczne typu A i nie są zalecane do zastosowań przemysłowych. Możliwość odpadnięcia można starannie zminimalizować już przy zastosowaniu lin statycznych typu B.

Generalnie, liny typu A nadają się lepiej niż liny typu B do prac z pomocniczym użyciem lin lub do pozycjonowania miejsca pracy.

Informacje o linach nietonących: Lina nietonąca 9 mm musi (!) być stosowana w układzie pary lin (zob. dane techniczne). Linę

nietonącą 9 mm należy przełożyć przez punkt zaczepienia (na stanowisku), a cały proces asekuracji prowadzić za pomocą pary lin.

BEZPIECZEŃSTWO

W przypadku kombinowanego użycia tego produktu z in- nymi elementami istnieje niebezpieczeństwo wzajemnego, niekorzystnego oddziaływania na bezpieczeństwo użytkowania.
Użytkowanie powinno zasadniczo odbywać się tylko w połączeniu z elementami wyposażenia ochrony osobistej, posiadającymi znak CE, dla ochrony przed upadkiem z wysokości.
Jeżeli lina statyczna ma być używana z innymi systemami ochrony osobistej (na przykład urządzeniami asekuracyjnymi (EN 341), systemami wychwytywania (EN 363), urządzeniami regulowanymi (EN 358, EN 353-2) itd.), wówczas systemy te muszą być dopuszczone do pracy z liną. Należy przestrzegać instrukcji właściwego stosowania, a w szczególności zwracać uwagę na oznaczenie systemu pod kątem typu i średnicy liny.

Połączenia końców lin: Do pewnego łączenia lin nadają się następujące typy węzłów: pętla lub węzeł ósemkowy.
Węzły muszą być tak zawiązane, by długość wolnych końców liny wynosiła co najmniej 12 cm.

Liny mogą ulec skurczeniu na skutek starzenia oraz używania (m. in. przez wilgoć). Należy uwzględnić to podczas użytkowania.

Zjeżdżanie na linie: Przy zjeżdżaniu na linie ze względów bezpieczeństwa należy zawiązać na końcach liny węzły blokujące.

Punkt zaczepienia: W celu uniknięcia dużych obciążeń i ruchów wahadłowych, punkty zaczepienia lin asekuracyjnych powinny znajdować się możliwie pionowo nad osobą asekurowaną. Lina łącząca punkt zaczepienia z osobą asekurowaną powinna być zawsze utrzymywana w możliwie największym stanie naprężenia. Należy unikać swobodnego zwisania liny! Punkt zaczepienia należy wybrać w ten sposób, by podczas korzystania z liny asekuracyjnej nie występowały czynniki zmniejszające wytrzymałość liny, a sama lina nie uległa uszkodzeniu. Ostre krawędzie, nierówności oraz zagniecenia mogą mieć duży wpływ na wytrzymałość liny; w razie potrzeby należy osłonić je za pomocą odpowiednich środków. Punkt zaczepienia i zakotwiczenie muszą wytrzymać obciążenie, z jakim należy liczyć się w najmniej korzystnym przypadku. Również w przypadku zastosowania tłumików (zgodnych z normą EN 355) należy dobrać punkt zaczepienia tak, by wytrzymał obciążenie co najmniej 10 kN.

Liny do asekuracji przed upadkiem: Liny statyczne nie nadają się do tego celu! Liny, które służą do asekuracji podczas wspinania na skałach i lodzie, podczas eksploracji otworów, podczas canyoningu i podczas akcji ratunkowych, muszą być zgodne z normą EN 892, dynamiczne liny do wspinaczki górskiej.
Modyfikacja lub usunięcie oryginalnych elementów składowych produktu może spowodować pogorszenie właściwości z punktu widzenia bezpieczeństwa. Nie wolno w modyfikować wyposażenia, ani dopasowywać przez dodanie do niego dodatkowych elementów w sposób, który nie jest zalecany na piśmie przez producenta.
Także pojedyncze odcinki lin statycznych muszą posiadać trwałe banderole z oznaczeniem na końcach.
Przed użyciem i po użyciu należy sprawdzić, czy produkt nie posiada uszkodzeń. Należy upewnić się, że produkt znajduje się w stanie przydatnym do użytku i działa prawidłowo. Należy natychmiast zrezygnować z użytkowania produktu, jeżeli istnieją najmniejsze nawet podejrzenia co do bezpieczeństwa użytkowania.

Uwaga! Produkt nie może być narażony na działanie szkodliwych wpływów. Zalicza się do nich kontakt z substancjami żrącymi i agresywnymi (na przykład kwasami, ługami, płynem do lutowania, olejami, środkami czyszczącymi), a także wysokimi temperaturami i elektrycznością statyczną.

Podobnie, ostre krawędzie, wilgoć, a szczególnie zamarznięcie mogą znacznie obniżyć wytrzymałość materiałów włókienniczych.

Uwaga! Występujące podczas szybkich zjazdów i opuszczania się po linie siły tarcia mogą spowodować poważne uszkodzenie płaszcza liny, gdy zostanie osiągnięta temperatura topnienia poliamidu (ok. 215°C) lub polipropylenu (ok. 160°C, w przypadku rdzenia nietonących lin statycznych).
W przypadku nietonących lin statycznych zalecane jest ze względów bezpieczeństwa ich zwilżenie przed użyciem.

WARUNKI UŻYTKOWANIA

Produkt zachowuje trwałą przydatność użytkową (w stanie suchym) w zakresie temperatur od ok. –35°C do +55°C.

ŻYWOTNOŚĆ I WYMIANA

Żywotność produktu w dużej mierze zależy od sposobu i częstotliwości użytkowania, a także od wpływów zewnętrznych.
Produkty wykonane z włókien chemicznych (poliamid, poliestry, dyneema), nawet nieużytkowane, podlegają pewnemu starzeniu, którego intensywność zależy szczególnie od promieniowania ultrafioletowego oraz od wpływu czynników klimatycznych.

Maksymalny czas użytkowania przy optymalnych warunkach przechowywania (zob. punkt Przechowywanie) i bez użytkowania: 12 lat.

Okazjonalne użytkowanie: Przy okazjonalnym, prawidłowym użytkowaniu, bez widocznych objawów zużycia i przy optymalnych warunkach przechowywania: 10 lat.

Częste lub ekstremalne użytkowani: W ekstremalnych warunkach użytkowania, przy dużej liczbie zjazdów i dużej ilości zanieczyszczeń, (piasek, pył) oraz tarciu mechanicznym (m. in. szorstkie, ostre skały) rezerwy bezpieczeństwa liny statycznej mogą wyczerpać się już po kilku tygodniach do tego stopnia, że linę należy wymienić.Zasadniczo, elementy sprzętu ochrony osobistej należy wymieniać natychmiast, gdy na przykład produkty z taśmami włókienniczymi mają uszkodzone krawędzie taśm, lub z taśmy wychodzą włókna, widoczne są uszkodzenia / objawy wytarcia szwów, lub miał miejsce kontakt z chemikaliami.
Liny lub produkty, w których skład wchodzą liny, muszą być wymienione natychmiast, gdy miało miejsce silne obciążenie w wyniku odpadnięcia (współczynnik odpadnięcia >1), lub też nastąpiło silne uszkodzenie płaszcza liny (w taki sposób, że widoczny jest rdzeń), albo też miał miejsce kontakt z chemikaliami.
Naprawy można przeprowadzać wyłącznie w sposób zgodny z procedurami zatwierdzonymi przez producenta.

PRZECHOWYWANIE, TRANSPORT I KONSERWACJA

Przechowywanie: Przechowywać w suchym i chłodnym miejscu, chronić przed światłem dziennym. Przechowywać poza pojemnikami transportowymi. Nie dopuścić do kontaktu z chemikaliami (uwaga: kwas akumulatorowy!). Przechowywać bez naprężeń mechanicznych: zgniatających, ściskających lub rozciągających.

Transport: Produkt należy chronić przed bezpośrednimi promieniami słońca, chemikaliami, zabrudzeniami i uszkodzeniami mechanicznymi. W tym celu należy stosować worki ochronne lub specjalne pojemniki transportowe o pojemniki do przechowywania.

Czyszczenie: Zabrudzone produkty czyścić w letniej wodzie, w razie potrzeby użyć neutralnego mydła. Dobrze wypłukać. Suszyć w temperaturze pokojowej, nigdy w suszarkach lub w pobliżu grzejników! W razie potrzeby można stosować dostępne w handlu środki dezynfekcyjne, niezawierające chloru.
W razie potrzeby naoliwić przeguby elementów metalowych.

Uwaga: nieprzestrzeganie zasad tej instrukcji obsługi może spowodować zagrożenie dla życia!

OZNACZENIA NA PRODUKCIE

Producent: EDELRID

Oznaczenie produktu: typ liny (A lub B) oraz średnica znamionowa zgodnie z normą EN 1891.
CE 0123: organ nadzorujący produkcję sprzętu ochrony osobistej (TÜV SÜD Product Service GmbH, 80339 München, Germany)
Ew. długość liny

Przykładowe oznaczenie na banderoli: A 11 EN 1891 oznacza, że chodzi o linę rdzeniowo-płaszczową o niewielkim wydłużeniu (EN 1891), typu A, o średnicy znamionowej 11 mm.
Ulotka z danymi technicznymi: Numer serii z podaniem roku produkcji.

Uwaga: Instrukcja obsługi: CE XXXX: powiadomiony organ, odpowied-zialny za wystawienie świadectwa EG produktu.

Nasze produkty wytwarzamy z największą starannością. Jeżeli jednak istnieje powód do uzasadnionej reklamacji, prosimy o podanie numeru partii produktu.
Zastrzegamy możliwość wprowadzenia zmian technicznych.

EDELRID
Achener Weg 66
88316 Isny im Allgäu
Germany
Tel. +49 (0) 7562 981-0
Fax +49 (0) 7562 981-100
mail@edelrid.de
www.edelrid.de

EN 1891
CE 0123: TÜV SÜD Product Service GmbH, 80339 München, Germany

PSA-Richtlinie /PPE-Guideline / EPI-directive 89/686/(EWG/EEC/CEE)

Made in Germany.

E-500522-000 04.08